



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Stelleninfo

Nr.: 07 - 2024

vom 12.02.2024

78 Seiten

Das Stelleninfo ist ein kostenloses Angebot des
AKFB e.V.

Es wird durch die Mitgliedsbeiträge der
Vereinsmitglieder getragen

Fördermitglieder des AKFB e.V.:



Quellen-Hinweis: Soweit nicht anders angegeben, wurden die Stellenangebote direkt an den AKFB e.V. gesendet.

Möchten Sie die Zukunft mitgestalten? – Dann kommen Sie zu uns!

Die Niedersächsischen Landesforsten sind einer der bedeutendsten Forstbetriebe Deutschlands. Mit 1350 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bewirtschaftet unser Unternehmen 310.000 ha Landeswald, erbringt umfangreiche Dienstleistungen für das Land Niedersachsen und erzielt einen Jahresumsatz von rund 160 Mio. EUR.

Abwechslungsreiche Tätigkeiten mit der Übernahme von Verantwortung, Integration in ein kooperatives Team, flexibel abstimmbare Arbeitszeiten bei einem öffentlich-rechtlichen Arbeitgeber sowie diverse Weiterbildungsmöglichkeiten zeichnen die Landesforsten aus. Auch deswegen ist der bisherige Erfolg unseres Unternehmens das Ergebnis der Arbeit unserer hoch qualifizierten und engagierten Mitarbeiter* innen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir mehrere Förster*innen (m/w/d) mit der Befähigung für die Laufbahn der Agrar- und umweltbezogenen Dienste, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt.

Wir bieten vielfältige und reizvolle Aufgaben im gesamten Tätigkeitsspektrum unseres Unternehmens, unbefristete Beschäftigungsverhältnisse gem. § 12 TV-L in der Entgeltgruppe 11 ErgänzungsTV EGO TV-L NLF, eine betriebliche Zusatzversorgung (VBL), eine gründliche Einarbeitung, regelmäßige Fortbildungen, betriebliches Gesundheitsmanagement und gute berufliche Entwicklungsmöglichkeiten.

Die Einstellungen werden in verschiedenen Unternehmensbereichen und in niedersachsenweiten Dienststellen erfolgen. Auf einigen Arbeitsplätzen ist die verbindliche Vereinbarung einer Mindestverweildauer für die Einstellung erforderlich.

Sollte bei der jetzigen Ausschreibung keine Stelle für Sie in Frage kommen, würden wir Sie bei entsprechender Eignung, Ihr Einverständnis vorausgesetzt, für ein Jahr auf einer Warteliste führen.

Eine Verbeamtung ist auch zu einem späteren Zeitpunkt nicht vorgesehen.

Anforderungsprofil:

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Forstwissenschaft / Forstwirtschaft mit Diplomingenieur- bzw. Bachelorabschluss
- Durch Laufbahnprüfung erworbene Befähigung für die Laufbahn der Fachrichtung Agrar- und umweltbezogene Dienste, Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Forstdiensttauglichkeit
- Pflanzenschutzsachkunde
- Jagdschein
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit

- Belastbarkeit
- Analytisches Denken und Problemlösefähigkeit
- Innovationsbereitschaft und Flexibilität
- Unternehmerisches und wirtschaftliches Denken und Handeln
- Bereitschaft zum Einsatz im gesamten Bundesland Niedersachsen

Die NLF sind bestrebt die Unterrepräsentanz von Frauen und Männern in den einzelnen Besoldungs- und Entgeltgruppen auszugleichen. In den Entgeltgruppen der zukünftigen Verwendung sind Frauen bei den NLF unterrepräsentiert. Daher werden Bewerbungen von Frauen besonders begrüßt.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist ihrer Bewerbung beizufügen.

Für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bieten wir flexible Arbeitsmodelle.

Das Auswahlverfahren findet jeweils eintägig am **3. und 4. April 2023** im Niedersächsischen Forstlichen Bildungszentrum, Sautalstraße 5 in 38723 Seesen statt. Die Einladungen zum Verfahren werden vermutlich aus organisatorischen Gründen erst kurzfristig versandt. Bitte halten Sie sich den Termin vorab schon frei.

Für Rückfragen stehen Ihnen Herr Möhring (Tel. 0531/1298-430) und Frau Burkhardt (Tel. 0531/1298-443) in der Betriebsleitung zur Verfügung.

Der Bewerbungsschluss ist am 22.03.2024.


Bitte beachten Sie, dass für die Online-Bewerbung folgende Dokumente (Maximal 7 PDF-Dateien, die in Summe nicht größer als 10 MB sein dürfen) benötigt werden:

- Motivationsschreiben
- Zeugnisse: Bachelor, Fach- /Hochschulreife, Master, ggf. über weitere Ausbildungen oder Praktika
- Ggf. Nachweise über Berufstätigkeiten nach abgeschlossenem Vorbereitungsdienst
- Sachkundenachweis Pflanzenschutz, Jagdschein, Führerscheinkopie
- Sofern vorhanden: Beurteilung Ausbildungsabschnitt Revier und Motorsägen Lehrgang

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Nutzen Sie bitte ausschließlich den nachfolgenden Link für das Onlinebewerbungsverfahren:

www.landesforsten.de

charta der vielfalt 

Wald in guten Händen.

Der Weißer Rabe soziale Betriebe und Dienste GmbH zählt zu den größten Inklusions- und Beschäftigungsunternehmen in Bayern. Unter dem Motto „Green & Social“ betreuen und qualifizieren wir seit 1988 Menschen mit Unterstützungsbedarf mit dem Ziel, sie gesellschaftlich wieder zu integrieren und ihnen neue berufliche Chancen zu eröffnen. Derzeit sind wir rund 350 Menschen, die in zehn sozialen Betrieben und Projekten beschäftigt sind. Sie wollen quer bei uns einsteigen? Wenn Menschen genau Ihr Ding sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Gemeinsam Hand in Hand für Integration!

Wir suchen Sie!

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir ein*e

Anleiter*in / Teamleiter*in (m/w/d) für unseren **Betrieb Waldprojekt** am Standort 82065 München / Baierbrunn in Vollzeit für 39 Std./Woche oder Teilzeit.



Ihre Aufgaben

- Sie leiten die Teilnehmenden unserer Beschäftigungsmaßnahmen in unserem Betrieb an.
- Sie übernehmen mit Ihren Kolleg*innen die fachliche Leitung im operativen Tagesgeschäft.
- Sie wirken bei der Weiterentwicklung des Betriebs mit.
- Sie betreiben Natur- und Landschaftspflege.

Worauf kommt es uns an

- Freude am Umgang mit Menschen
- Teamplayer als auch Teamleader.
- Abgeschlossene Berufsausbildung
- Handwerkliches Geschick, Qualifikation in einem „grünen Beruf“ von Vorteil
- Pädagogische Zusatzqualifikation (z.B. Sozialpädagogik, Heilerziehung, Arbeitserziehung oder ähnliches)
- Zuverlässigkeit sowie Verantwortungsbewusstsein
- Selbstständige Arbeitsweise, Flexibilität
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Führerschein Klasse B

Was haben wir zu bieten

- Ein aufgeschlossenes Team, das sich auf Ihre Unterstützung freut
- Ein sicherer, unbefristeter und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einem sozialen Umfeld
- Vergütung auf Basis der Arbeitsrichtlinien des Caritasverbandes (AVR)
- Einarbeitung in den Aufgabenbereich
- Fahrkostenzuschuss
- Jedes Jahr bis zu 5 Fortbildungstage
- 30 Tage Urlaub (je nach Anstellungsart)
- Urlaubsgeld
- Weihnachtsgeld
- Betrieblicher Altersvorsorge

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bevorzugt per E-Mail an: waldprojekt@weisser-rabe.org

Weißer Rabe soziale Betriebe und Dienste GmbH / WaldProjekt | Beim Kraftwerk 10, 82065 Baierbrunn.

Für Rückfragen steht Ihnen Malush Vojvoda, Betriebsleiter unter 089 74442702 zur Verfügung.

Stellenausschreibung

(Kennziffer 21/2024)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere Stellen als

Mitarbeiter (m/w/d) Nationalparkwacht

in der Nationalpark- und Forstverwaltung Sächsische Schweiz
mit Dienstsitz in 01814 Bad Schandau, An der Elbe 4
befristet für die Dauer von 2 Jahren in Vollzeit zu besetzen.

Die Befristung erfolgt im Rahmen § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz Bewerberinnen und Bewerber, die bereits in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis mit dem Freistaat Sachsen gestanden haben, können leider nicht berücksichtigt werden. Eine entsprechende schriftliche Erklärung ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der **Kennziffer 21/2024 bis zum 25.02.2024**

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung. Außerdem sind wir mit einem Kompetenzzentrum für Wald und Forstwirtschaft eine praxisbezogene Versuchs- und Forschungsinstitution für den gesamten sächsischen Wald.

an den
Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Referat 11
Personal/Organisation/
Personalrecht
OT Graupa
Bonnewitzer Str. 34
01796 Pirna

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- Wahrnehmung folgender Aufgaben als Naturschutzwart gemäß § 43 Abs. 5 SächsNatSchG in der Nationalparkregion Sächsische Schweiz:
 - Information der Besucher der freien Landschaft über die Vorschriften zum Schutz von Natur und Landschaft
 - Überwachung der Einhaltung und Durchsetzung der Vorschriften zum Schutz von Natur und Landschaft
 - Unterbindung von Zuwiderhandlungen gegen mit Strafe oder Geldbuße bedrohten Rechtsvorschriften und Mitwirkung bei der Verfolgung von Verstößen
- Fachliche Information und Betreuung von Besuchern der Nationalparkregion
- Durchführung von geführten Wanderungen, Vorträgen und Naturerfahrungsprogrammen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Maßnahmen der Besucherlenkung
- Maßnahmen des Artenschutzes sowie des Schutzgebietsmonitorings
- Anleitung von Helfern der Naturschutzwarte

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich per E-Mail an:

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in **einer PDF-Datei zusammengefasst** und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, die bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, werden zusätzlich gebeten, ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte zu erteilen.

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung oder höherwertig
- Erfahrungen im angewandten Naturschutz und/oder Umweltbildung
- sicheres und freundliches Auftreten sowie kommunikative Fähigkeiten
- Führerschein Klasse B
- PC-Kenntnisse in MS-Office (Standardsoftware)

Von Vorteil sind:

- Fremdsprachenkenntnisse vorzugsweise in Englisch und/oder Tschechisch
- Abschluss als geprüfte/r Natur- und Landschaftspfleger/in
- Artenkenntnisse in Flora und Fauna
- Gebietskenntnisse in der Nationalparkregion
- handwerkliche Fertigkeiten

Neben der fachlichen Qualifikation werden Organisationsvermögen, Verhandlungsgeschick, eine sehr gute Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit aber auch die Fähigkeit zum eigenständigen Arbeiten sowie die **Bereitschaft zum Einsatz an Wochenenden (14-tägiger Rhythmus) und Feiertagen bzw. in den frühen Morgen- oder späten Abendstunden** erwartet. Zudem ist eine hohe Belastbarkeit, Trittsicherheit und Höhentauglichkeit sowie uneingeschränkte körperliche Belastbarkeit für Tätigkeiten im schwierigen Gelände und ein hohes Maß an Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein erforderlich. Wünschenswert ist im Bedarfsfall die Benutzung des eigenen KFZ für dienstliche Zwecke.

Sofern der Bewerber noch keinen Abschluss als geprüfte/r Natur- und Landschaftspfleger/in hat, wird die Bereitschaft erwartet, an dem Vorbereitungslehrgang teilzunehmen und die Prüfung zum geprüften Natur- und Landschaftspfleger/in abzulegen, sobald Sachsenforst die Teilnahme an der Fortbildung ermöglicht.

Die Vergütung erfolgt auf Grundlage einer entsprechenden tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten bedingt geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit
- Fortbildungen zur beruflichen und persönlichen Weiterentwicklung
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- Zuschuss zu vermögenswirksamen Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge bei der VBL (Zusatzversorgung für Beschäftigte im öffentlichen Dienst)
- ein vergünstigtes Monatsticket für den Personennahverkehr (Job-Ticket)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigelegt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.



Sie begeistert die Idee, ein fotografisches Landschaftsmonitoring grenzüberschreitend mit belgischen, französischen, luxemburgischen und deutschen Partner*innen zu entwickeln und in der Region des UNESCO Biosphärenreservats Pfälzerwald sichtbar zu machen?

Der Bezirksverband Pfalz sucht für das Biosphärenreservat Pfälzerwald mit Sitz in Lambrecht/Pfalz eine/n

Projektkoordinator*in (m/w/d) für das Interreg Projekt „Horizont Climatic“ (EG 11 TVöD, Vollzeit, befristet bis zum 31.12.2027)

Der Pfälzerwald ist mit einer Fläche von ca. 179.000 ha seit 1992 UNESCO Biosphärenreservat und seit 1998 der deutsche Teil des grenzüberschreitenden deutsch-französischen UNESCO Biosphärenreservats Pfälzerwald-Nordvogesen. Aufgaben, die sich aus dem MAB-Programm („Der Mensch und die Biosphäre“) ergeben, liegen in den Bereichen nachhaltiges Wirtschaften, Naturhaushalt und Landschaftspflege, Biodiversität, Forschung/Monitoring, Bildung für nachhaltige Entwicklung, Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation sowie Einbindung in das Weltnetz der Biosphärenreservate. Getragen wird das Biosphärenreservat vom Bezirksverband Pfalz, einem höheren Kommunalverband mit Sitz in Kaiserslautern. Nähere Informationen über das Biosphärenreservat Pfälzerwald finden Sie unter <https://www.pfaelzerwald.de/>

Das Projekt „Horizont Climatic“:

Das übergeordnete Ziel des Interreg-Projekts ist der Aufbau eines fotografischen Landschaftsmonitorings, das sich auf klimawandelbedingte Landschaftsveränderungen stützt. Das Projekt wird gefördert über Mittel der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz. Weitere Infos zum Projekt finden Sie hier: <https://www.pfaelzerwald.de/projekte/interreg-projekt-horizont-climatic-2024-2027/>

Ihre Aufgabe:

Um das fotografische Landschaftsmonitoring im Biosphärenreservat zu initialisieren sollen Sie unter Einbeziehung der Projektpartner*innen und verschiedener Expert*innen im Gebiet geeignete Aufnahmepunkte identifizieren. Diese sollen sich für die Sichtbarmachung klimatischer Einflüsse auf verschiedene Landschaften eignen. Im Anschluss erarbeiten Sie gemeinsam mit den Projektpartner*innen ein geeignetes Auswertesystem, um landschaftliche Veränderungen möglichst objektiv zu bewerten. Den Prozess und die Ergebnisse des Landschaftsmonitorings kommunizieren Sie auf verschiedene Art und Weise an die Bevölkerung im Biosphärenreservat Pfälzerwald. Hierbei konzipieren Sie beispielsweise Fachvorträge für die breite Öffentlichkeit und Infoveranstaltungen für kommunale Entscheidungsträger*innen. Für die Sichtbarmachung des Monitorings gestalten Sie fünf Aussichtspunkte und planen eine Wanderausstellung. Weitere wesentliche Inhalte der Projektkoordination bestehen in der Öffentlichkeitsarbeit was beispielsweise die Aufbereitung von Projektinhalten für Pressemitteilungen und Social Media umfasst und der Bildungsarbeit. Hierbei erarbeiten Sie ein Bildungskonzept, um Schüler*innen die Inhalte des fotografischen Monitorings näher zu bringen und organisieren Mitmachaktionen für die Schüler*innen. Ihre Aufgaben bereiten Sie teils eigenständig, teils in Abstimmung mit verschiedenen internen oder externen Akteuren bis zur Entscheidungsreife vor.

Die Aufgabenschwerpunkte für das Biosphärenreservat Pfälzerwald sind insbesondere:

- Inhaltliche Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Moderation von Steuerungsgruppensitzungen zur Besprechung des fotografischen Landschaftsmonitorings
- Teilnahme an grenzüberschreitenden Steuerungsgruppensitzungen (Belgien, Luxemburg, Frankreich), um gemeinsam über den Fortschritt der Projektinhalte zu sprechen
- Entwicklung eines geeigneten Auswertesystems für das fotografische Landschaftsmonitoring gemeinsam mit den Projektpartner*innen (z.B. Auswertung von Auswertungssystemen vergleichbarer Vorhaben, Recherchearbeiten, Konzeption eines Auswertesystems, Diskussion des Auswertesystems mit Projektpartner*innen)
- Identifizierung geeigneter Fotostandorte für das fotografische Monitoring (auch im Rahmen selbst durchzuführender Steuerungsgruppensitzungen): Gespräche mit Kolleg*innen und Akteur*innen der Region mit Ortskenntnis
- Vorbereitung von Ausschreibungen z. B. zur Beschäftigung eines/-r professionellen Fotografen*in (Erstellung Leistungsverzeichnis, Recherche von Fotografen für die Ausschreibung, Durchsicht der Angebote, Vorbereitung Vergabevermerk)
- Einbindung der Bevölkerung in das fotografische Landschaftsmonitoring: Organisation eines grenzüberschreitenden Seminars zur Umsetzung des fotografischen Monitorings und Durchführung von weiteren Veranstaltungen für die breite Öffentlichkeit und für kommunale Entscheidungsträger*innen
- Konzeption von Aussichtspunkten: Inhaltliche Konzeption von 5 Hinweistafeln: Konzeption der Inhalte (z. B. Auswahl der Zielgruppen sowie Inhalte, Verfassen von Texten, Auswahl von Fotos, geeignete Darstellung der Inhalte, Planungstreffen)
- Öffentlichkeitsarbeit rund ums Projekt: z. B. Vorbereitung von Pressemitteilungen; Aufbereitung der Projektinhalte für die Internetseite und für die Social Media Accounts; Mitarbeit bei der Erarbeitung einer Publikation zu verschiedenen Entdeckungstouren auf der Ebene der Großregion; Mitgestaltung der gemeinsamen Webplattform zur Darstellung der Fotos und zur Beschreibung des Projekts
- Erarbeitung einer Wanderausstellung: Konzeption von 15 Rollups für eine Wanderausstellung
- Engagement in der Bildungsarbeit (hier trägt die Projektkoordination eine führende Verantwortung im Gesamtprojekt):
 - Erarbeitung eines Bildungskonzepts, welches Schüler*innen die Inhalte eines fotografischen Monitorings näherbringen soll (z. B. Recherche und Auswahl der Inhalte, Verfassen von Texten, Auswahl von Fotos);
 - Organisation von grenzüberschreitenden Planungstreffen für die Erarbeitung des Bildungskonzepts
 - Organisation von Mitmachaktionen für Schüler*innen (z.B. Planung des Programms, Festlegen von Lernzielen und Zielgruppen, Konzeption)

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Studium mit Schwerpunkt in Raum- und Umweltwissenschaften, Geographie, Bildungswissenschaften, Pädagogik oder vergleichbares

- Sie haben Erfahrung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen (z. B. politische Entscheidungsträger*innen, Kinder, Forschende etc.)
- Sie verfügen im Idealfall über theoretische und/oder praktische Kenntnisse in der Projektkoordination und Projektverwaltung (Erstellung von Ausschreibungen, Bearbeitung von Mittelabrufen, Verwendungsnachweisen, Sachberichte)
- Sie verfügen über Französischkenntnisse und können diese bei Besprechungen mit den Projektpartner*innen anwenden
- Sie verfügen über theoretische und/oder praktische Kenntnisse im Bereich Pädagogik und in der Konzeption von Bildungsinhalten
- Sie verfügen über Kenntnisse in der Beratungs-, Präsentations- und Moderationskompetenz
- Ihre Arbeitsweise zeichnet sich durch Selbstständigkeit aus: Sie strukturieren Ihre Arbeit eigenständig, setzen sich Ziele, Zeitpläne und Prioritäten und halten diese ein. Sie bereiten Ihre Lösungsvorschläge bis zur Entscheidungsreife vor
- Sie haben Freude daran, mit Akteuren aus unterschiedlichen Fachbereichen und verschiedenen Ländern zu kommunizieren, Aktivitäten gemeinsam zu entwickeln und umzusetzen
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B und bringen die Bereitschaft zu Dienstreisen ins europäische Ausland mit
- Sie bringen gerne Ihre Meinung und Kenntnisse in das Team des Biosphärenreservats (19 Mitarbeiter*innen aus unterschiedlichen Fachbereichen) ein und tragen so zu einem konstruktiven und wertschätzenden Miteinander bei

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten und zukunftsorientierten Arbeitsplatz in reizvoller ländlicher Umgebung mitten im Biosphärenreservat Pfälzerwald
- ein befristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit nach den Regelungen des Tarifvertrages öffentlicher Dienst (TVöD)
- Sie arbeiten in einem Team mit engagierten Kolleg*innen, die sich mit viel Kreativität und persönlichen Einsatz für das Biosphärenreservat einbringen
- flexible Arbeitszeiten und die Möglichkeit von Telearbeit/Home-Office
- Job-Ticket für den Verkehrsverbund Rhein-Neckar

Schwerbehinderte Menschen werden bei sonst gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Weber, Telefon-Nr. 06325/9552-10.

Sie sind an der abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabe interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis 26.02.2024 über das Bewerberportal des Bezirksverbands Pfalz unter <https://www.bv-pfalz.de/karriere/>

Wir stellen ein

Forstwirt (m/w/d)

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Der Wald der Stadt Bad Pyrmont wird durch den Eigenbetrieb Stadtforst Bad Pyrmont bewirtschaftet.

Der Stadtwald umfasst eine Fläche von 2.085 ha und ist überwiegend mit Laubholz bestockt. Es handelt sich um einen typischen Mittelgebirgsbetrieb mit einer abwechslungsreichen Geländeausformung, wuchskräftigen Standorten und einer vielfältigen naturnahen Baumartenpalette. Dominierende Hauptbaumart ist die Rotbuche, die hier im standörtlichen Optimum wächst. Der Forstbetrieb ist wirtschaftlich ausgerichtet, der aktuelle Jahreseinschlag liegt nach Plan bei rd. 18.200 Fm.

Der Stadtwald gliedert sich in drei große arrondierte Waldgebiete, die zusammen mit landwirtschaftlichen Flächen die Stadt reizvoll einbetten und so ein Arbeiten ohne große Fahrwege ermöglichen.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a. folgende Tätigkeiten:

- Holzernte inkl. eigenständiger Aushaltung und Nummerierung.
- Bestandesbegründung, Jungwuchspflege, praktischer Waldschutz.
- Wegeinstandhaltung, Naturschutzaufgaben und -tätigkeiten.
- Bau und Pflege von Erholungseinrichtungen, Abfallbeseitigung im Wald.

Voraussetzung für die Stelle ist die abgeschlossene Berufsausbildung zum/zur Forstwirt/in - im Idealfall mit Berufserfahrung im Laubholzbetrieb, jedoch keine Bedingung.

Darüber hinaus erwarten wir:

- Teamfähigkeit, Engagement, Eigeninitiative und Aufgeschlossenheit (Arbeit in einer Rotte mit drei Forstwirten und Auszubildenden).
- Körperliche Belast- und Einsetzbarkeit.
- Zuverlässigkeit und Kommunikationsfähigkeit gegenüber den Einwohnenden und Gästen Bad Pyrmonts.
- Führerschein der Klasse B.



Für diesen Arbeitsplatz bieten wir Ihnen:

- Ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis mit leistungsgerechter Bezahlung nach dem Tarifvertrag TV-L-Forst (Entgeltgruppe 5).
- Einen Schlechtwetterarbeitsplatz mit Werkstatt und -halle.
- Gestellung aller Maschinen und Werkzeuge, sowie von Betriebsfahrzeugen und Schutzwagen.
- Die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen.
- Zahlung einer Entschädigung für Körperschutzkleidung.
- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einem jungen, motivierten und leistungsstarken Team.

Wohn- und Lebensverhältnisse in Bad Pyrmont:

- Bad Pyrmont ist ein anerkannter historischer Luftkurort und liegt in landschaftlich reizvoller Lage im Weserbergland. Wir arbeiten dort, wohin unsere Mitmenschen zur Erholung und Genesung kommen sowie gerne Urlaub machen.
- Die Stadt Bad Pyrmont als niedersächsisches Staatsbad ist ein Mittelzentrum mit hohem Potential, Wohn- und Freizeitwert, vielfältigen Sportmöglichkeiten sowie beachtlichem Kultur- und Bildungsangebot. Darüber hinaus ist Bad Pyrmont „kinderfreundliche Kommune“.
- Vorhanden sind in der Stadt Bad Pyrmont Grund-, Haupt-, Realschule und Gymnasium mit Sekundarbereich II.
- Ein Krankenhaus, diverse Kliniken und Ärzte verschiedener Fachrichtungen, Geschäfte des täglichen Bedarfs sowie reichhaltige Freizeitangebote finden sich ebenso in der Stadt.
- Im Zusammenwirken mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Verantwortlichen des städtischen Geschehens möchten wir mit Ihnen viel für diese Stadt bewegen und erreichen.

Die Stadt Bad Pyrmont strebt in allen Bereichen und Positionen an, Unterrepräsentanzen im Sinne des Niedersächsischen Gleichberechtigungsgesetzes (NGG) abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht und können nach Maßgabe des § 13 NGG bevorzugt berücksichtigt werden.

Für Rückfragen steht Ihnen der Leiter der Stadtforst, Herr Klapper, unter der Tel. Nr.: 05281/949-182 gerne zur Verfügung.

Sollten Sie an einer Mitarbeit bei uns interessiert sein, freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen, die Sie bitte bis zum **15.03.2024** im pdf-Format senden an

personal@stadt-pyrmont.de

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich mit der Weiterleitung Ihrer Unterlagen an die für die Einstellung zuständigen Gremien einverstanden. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Verfahrensabschluss datenschutzgerecht entsorgt.



Trainee (m/w/d) Forst

Beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald mit Sitz in Freiburg sind zum 1. April 2024 im Fachbereich Forst zwei Trainee-Stellen befristet in Vollzeit zu besetzen. Das zweijährige Trainee-Programm richtet sich nach der Qualifizierungs- und Prüfungsordnung gehobener technischer Forstdienst (QuaPrOgtF) und bietet die Möglichkeit die Laufbahnbefähigung für den gehobenen technischen Forstdienst zu erwerben.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

Die Qualifizierung beinhaltet Tätigkeiten mit Schwerpunkten im forstlichen Revierdienst. Diese sind:

- Betriebsvollzug im Körperschaftswald durch Planung, Vorbereitung und Durchführung der Forstbetriebsarbeiten im Ausbildungsrevier
- Beratung und Betreuung im Privatwald
- Forstlicher Innendienst: Wahrnehmung von Tätigkeiten in den Sachgebieten Hoheit, Förderung und allgemeine Büroverwaltung

Ihre Qualifikation

- Forstwirtschaftlich orientierter Bachelorstudiengang
- Gültiger Jagdschein
- Sicheres und selbstbewusstes Auftreten, Team- und Kontaktfähigkeit

- Fähigkeit zu selbstständigem Arbeiten, gute Organisationsfähigkeit und Verantwortungsbereitschaft
- Bereitschaft den eigenen Pkw zum Dienstreiseverkehr einzusetzen

Unser Angebot

- Eine Einstellung im Rahmen eines bis zum 30. Juni 2026 befristeten Arbeitsvertrages in der Entgeltgruppe 10 TVöD
- Eine Anschlussbeschäftigung ist das Ziel, kann aber zum aktuellen Zeitpunkt nicht zugesagt werden
- "Training on the Job" in einem kollegialen Betriebsklima und einem waldbaulich einmaligen Spektrum, mit einer Vielzahl von Waldgesellschaften von planaren Flußauewäldern bis zu hochmontanen Bergmischwäldern
- Fachbezogene Weiterqualifikation und allgemeine Fortbildungen
- Flexible Arbeitszeiten, Betriebliches Gesundheitsmanagement, Zuschuss zum Jobticket und Jobrad

Für weitere Auskünfte zum Stelleninhalt wenden Sie sich gerne an Herrn Kilian, Leiter des Fachbereichs Forst, Telefon 0761 2187-5100.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich bis spätestens **25. Februar 2024** in unserem Onlineportal.



LANDRATSAMT
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD



Revierleitung (m/w/d) des Forstreviers Ludwigshöhe (zukünftig Unteres Pegnitztal) am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Roth-Weißenburg i.Bay.

Zu Ihren Aufgaben gehören

Leitung des Forstreviers mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Beratung (Angebots- und Nachfrageberatung) und Fortbildung der Waldbesitzer/-innen in Form von Einzel- und Sammelberatungen, Schulungen und Kursen
- Abwicklung der finanziellen Förderung im Privat- und Körperschaftswald
- Betriebsausführung im Körperschaftswald
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Waldpädagogik (v. a. Schulklassenführungen)
- Erhebungen zum Zustand der Waldverjüngung
- Beratung der Jagdgenossenschaften und Teilnahme an Jagdrevierbegängen
- Mitarbeit bei Verfahren als Träger öffentlicher Belange
- Unterstützung des Leitungsdienstes in der Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei der Ausbildung, z.B. Praktikantenbetreuung

Ihr Profil – Fachliche Anforderungen

- mehrjährige Erfahrungen aus Tätigkeit in vergleichbarem Aufgabengebiet
- gute Fachkenntnisse in den Standardanwendungen von MS-Office

Ihr Profil – Außerfachliche Anforderungen

- gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sicheres und gewandtes Auftreten
- Geländetauglichkeit

Bewerberkreis / Eingruppierung

Personen (m/w/d) mit der Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst, für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene.

Übernahme im Beamtenverhältnis bis zu Besoldungsgruppe A10 - A11. Bei der Übernahme in einem Arbeitsverhältnis erfolgt die Eingruppierung in E 11 TV-L.

Der Besitz eines gültigen Sachkundenachweis-Pflanzenschutz wird vorausgesetzt.

Hinweise

- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Job-sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- An der Bewerbung von Frauen besteht ein besonderes Interesse. Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen bedingt geeignet, aufgrund der Außendiensttätigkeit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
- Voraussichtlicher Besetzungszeitpunkt: 01.08.2024
- Strukturdaten des Forstreviers: ca. 3.000 ha Privatwald, ca 970 ha Körperschaftswald davon ca. 400 ha mit Betriebsausführung, ca. 5.400 ha Bundes-Staatswald
- Realteilungsgebiet mit vielen kleinen Waldbesitzeinheiten, Ballungs-, Verdichtungsraum, Bannwald und SPA-Gebiet, hohe Verkehrssicherungstätigkeit im Körperschaftswald, Hutewälder, Forstaufsicht im Staatswald.

Kontakt und Bewerbungsverfahren

Nähere Auskünfte erteilt Herr Michael Bergermeier (089 2182-2782) oder Frau Laura Ehinger (Tel. 089 2182-2608).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung – per Post oder E-Mail – bis spätestens 26. Februar 2024

unter Angabe des Geschäftszeichens an
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Gz: F6-0302.1-1/1601
Ludwigstraße 2
80539 München
poststelle@stmelf.bayern.de

Datenschutzhinweise

- [Hinweise zum Datenschutz und zur Übermittlung elektronischer Post](#)

Weitere Informationen

- [Der öffentliche Dienst - ein attraktiver Arbeitgeber](#)



Sachbearbeitung (m/w/d) Forstrevierunterstützung am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Zu Ihren Aufgaben gehören

Unterstützung der Forstrevierleitungen am Amt mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Beratung und Fortbildung von Waldbesitzern
- Abwicklung der finanziellen Förderung im Privat- und Körperschaftswald
- Zustandserfassung der Waldflächen und Erschließungssituation im Amtsbereich

Darüber hinaus – bei Bedarf – Unterstützung in allen Aufgaben des fachlichen Schwerpunkts Forstdienst 3. QE am Amt.

Ihr Profil – Fachliche Anforderungen

- mehrjährige Erfahrungen aus Tätigkeit in vergleichbarem Aufgabengebiet
- gute Fachkenntnisse in den Standardanwendungen von MS-Office

Ihr Profil – Außerfachliche Anforderungen

- gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sicheres und gewandtes Auftreten
- Geländetauglichkeit

Bewerberkreis / Eingruppierung

Personen (m/w/d) mit der Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst, für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene.

Übernahme im Beamtenverhältnis bis zu Besoldungsgruppe A10 - A11. Bei der Übernahme in einem Arbeitsverhältnis erfolgt die Eingruppierung in E 11 TV-L.

Der Besitz eines gültigen Sachkundenachweis-Pflanzenschutz wird vorausgesetzt.

Hinweise

- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Job-sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- An der Bewerbung von Frauen besteht ein besonderes Interesse. Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen bedingt geeignet, aufgrund der Außendiensttätigkeit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
- Voraussichtlicher Besetzungszeitpunkt: nächstmöglich
- Als Dienstort kommen Aschaffenburg oder Miltenberg in Frage

Kontakt und Bewerbungsverfahren

Nähere Auskünfte erteilt Herr Michael Bergermeier (089 2182-2782) oder Frau Laura Ehinger (Tel. 089 2182-2608).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung – per Post oder E-Mail – bis spätestens 26. Februar 2024

unter Angabe des Geschäftszeichens an
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Gz: F6-0302.1-1/1599
Ludwigstraße 2
80539 München
poststelle@stmelf.bayern.de

Datenschutzhinweise

- [Hinweise zum Datenschutz und zur Übermittlung elektronischer Post](#)

Weitere Informationen

- [Der öffentliche Dienst - ein attraktiver Arbeitgeber](#)



Revierleitung (m/w/d) des Forstreviers Sinn- grund mit FZus-Koordination am Amt für Er- nährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Zu Ihren Aufgaben gehören

Leitung des Forstreviers mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Beratung (Angebots- und Nachfrageberatung) und Fortbildung der Waldbesitzer/-innen in Form von Einzel- und Sammelberatungen, Schulungen und Kursen
- Abwicklung der finanziellen Förderung im Privat- und Körperschaftswald
- Betriebsausführung im Körperschaftswald
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Waldpädagogik (v. a. Schulklassenführungen)
- Erhebungen zum Zustand der Waldverjüngung
- Beratung der Jagdgenossenschaften und Teilnahme an Jagdrevierbegängen
- Mitarbeit bei Verfahren als Träger öffentlicher Belange
- Unterstützung des Leitungsdienstes in der Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei der Ausbildung, z.B. Praktikantenbetreuung
- FZus-Koordination FBG Sinn-Saale e.V.

Ihr Profil – Fachliche Anforderungen

- mehrjährige Erfahrungen aus Tätigkeit in vergleichbarem Aufgabengebiet
- gute Fachkenntnisse in den Standardanwendungen von MS-Office

Ihr Profil – Außerfachliche Anforderungen

- Gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- Hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- Ausgeprägte Teamfähigkeit
- Gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- Sicheres und gewandtes Auftreten
- Geländetauglichkeit

Bewerberkreis / Eingruppierung

Personen (m/w/d) mit der Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst, für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene.

Übernahme im Beamtenverhältnis bis zu Besoldungsgruppe A11 - A12. Bei der Übernahme in einem Arbeitsverhältnis erfolgt die Eingruppierung in E 11 TV-L.

Der Besitz eines gültigen Sachkundenachweis-Pflanzenschutz sowie eines gültigen Führerscheins der Klasse B wird vorausgesetzt.

Hinweise

- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Job-sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- An der Bewerbung von Frauen besteht ein besonderes Interesse. Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen bedingt geeignet, aufgrund der Außendiensttätigkeit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
- Voraussichtlicher Besetzungszeitpunkt: 15. Juni 2024
- Dienort ist Obersinn
- Strukturdaten des Forstreviers: ca. 2.900 ha Privatwald, ca 3.400 ha Körperschaftswald mit Betriebsausführung, ca. 4.000 ha Bundes-Staatswald
- Die FBG vermarktet aktuell rund 18.000 fm Holz für ca. 570 Mitglieder.

Kontakt und Bewerbungsverfahren

Nähere Auskünfte erteilt Herr Michael Bergermeier (089 2182-2782) oder Frau Laura Ehinger (Tel. 089 2182-2608).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung – per Post oder E-Mail – bis spätestens 26. Februar 2024

unter Angabe des Geschäftszeichens an
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Gz: F6-0302.1-1/1598
Ludwigstraße 2
80539 München
poststelle@stmelf.bayern.de

Datenschutzhinweise

- [Hinweise zum Datenschutz und zur Übermittlung elektronischer Post](#)

Weitere Informationen

- [Der öffentliche Dienst - ein attraktiver Arbeitgeber](#)



Revierleitung (m/w/d) des Forstreviers Vormwald am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt

Zu Ihren Aufgaben gehören

Leitung des Forstreviers mit folgenden Aufgabenschwerpunkten:

- Beratung (Angebots- und Nachfrageberatung) und Fortbildung der Waldbesitzer/-innen in Form von Einzel- und Sammelberatungen, Schulungen und Kursen
- Abwicklung der finanziellen Förderung im Privat- und Körperschaftswald
- Betriebsausführung im Körperschaftswald
- Forstaufsicht und Forstschutz
- Waldpädagogik (v. a. Schulklassenführungen)
- Erhebungen zum Zustand der Waldverjüngung
- Beratung der Jagdgenossenschaften und Teilnahme an Jagdrevierbegängen
- Mitarbeit bei Verfahren als Träger öffentlicher Belange
- Unterstützung des Leitungsdienstes in der Öffentlichkeitsarbeit
- Mitwirkung bei der Ausbildung, z.B. Praktikantenbetreuung

Ihr Profil – Fachliche Anforderungen

- mehrjährige Erfahrungen aus Tätigkeit in vergleichbarem Aufgabengebiet
- gute Fachkenntnisse in den Standardanwendungen von MS-Office

Ihr Profil – Außerfachliche Anforderungen

- gutes Planungs- und Organisationsvermögen
- hohes Maß an Eigeninitiative und Selbstständigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- gute schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit
- sicheres und gewandtes Auftreten
- Geländetauglichkeit

Bewerberkreis / Eingruppierung

Personen (m/w/d) mit der Qualifikation für die Fachlaufbahn Naturwissenschaft und Technik, fachlicher Schwerpunkt Forstdienst, für den Einstieg in der dritten Qualifikationsebene.

Übernahme im Beamtenverhältnis bis zu Besoldungsgruppe A10 - A11. Bei der Übernahme in einem Arbeitsverhältnis erfolgt die Eingruppierung in E 11 TV-L.

Der Besitz eines gültigen Sachkundenachweis-Pflanzenschutz wird vorausgesetzt.

Hinweise

- Es handelt sich um eine Vollzeitstelle. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Job-sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist.
- An der Bewerbung von Frauen besteht ein besonderes Interesse. Sofern bei der Entscheidung über die Stellenvergabe die Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten gewünscht wird, ist dies im Bewerbungsschreiben zu beantragen.
- Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen bedingt geeignet, aufgrund der Außendiensttätigkeit. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.
- Voraussichtlicher Besetzungszeitpunkt: nächstmöglich
- Strukturdaten des Forstreviers: ca. 1.990 ha Privatwald, ca. 790 ha Körperschaftswald mit Betriebsausführung, ca. 4.120 ha Bundes-Staatswald

Kontakt und Bewerbungsverfahren

Nähere Auskünfte erteilt Herr Michael Bergermeier (089 2182-2782) oder Frau Laura Ehinger (Tel. 089 2182-2608).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung – per Post oder E-Mail – bis spätestens 26. Februar 2024

unter Angabe des Geschäftszeichens an
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Gz: F6-0302.1-1/1597
Ludwigstraße 2
80539 München
poststelle@stmelf.bayern.de

Datenschutzhinweise

- [Hinweise zum Datenschutz und zur Übermittlung elektronischer Post](#)

Weitere Informationen

- [Der öffentliche Dienst - ein attraktiver Arbeitgeber](#)

Die Gemeinde Weingarten (Baden) im Landkreis Karlsruhe mit ihren rund 10.600 Einwohnern ist eine moderne, bürgerorientierte und familienfreundliche Kommune.

Unser Wald ist ein wesentlicher Teil unserer Lebensgrundlage.

Wir suchen ab sofort in Vollzeit und unbefristet für unser kommunales Forstrevier einen **FORSTWIRT (m/w/d)**,

der unser Team vervollständigt, unseren Wald pflegt und für die nachfolgenden Generationen erhält.

Sie sind zuständig für die Durchführung aller anfallenden Forstbetriebsarbeiten, insbesondere Holzernte, Waldbegründung, Waldschutz und Jungbestandspflege, aber auch für Wegeunterhaltung, Bau und Unterhaltung von Erholungseinrichtungen sowie Maßnahmen des Natur- und Landschaftsschutzes.

Wir bieten Ihnen:

- Einen interessanten Arbeitsplatz mit vielseitigen, praktischen Tätigkeiten in einem engagierten Team
- Ein Beschäftigungsverhältnis nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für die Beschäftigten der Mitglieder des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben (TVöD-Wald BW)
- Die betriebliche Altersvorsorge des öffentlichen Dienstes
- Eine Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- Qualifizierungsmöglichkeiten im fachlichen und persönlichen Bereich, eine gute Arbeitsausstattung sowie ein unterstützendes Gesundheitsmanagement (u. a. Beitrag für Fitness)
- Einen ÖPNV-Fahrtkostenzuschuss und Dienstradleasing

Ihr Profil:

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt (m/w/d) und verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness
- Sie arbeiten gerne eigenständig und im Team
- Sie sind zuverlässig, belastbar und flexibel
- Sie sind offen für eine flexible Arbeitszeitgestaltung innerhalb des gültigen Tarifvertrages
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse BE

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann senden Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 31. März 2024** an die

Gemeindeverwaltung Weingarten (Baden)
Personalamt
Marktplatz 2
76356 Weingarten (Baden)

oder gerne elektronisch an bewerbung@weingarten-baden.de.

Sie haben noch Fragen?

Frau Elena Motschilnig, Revierleiterin,
beantwortet sie gerne persönlich unter
0171 76 57 875.



Wir suchen Sie!



Wir suchen eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes an unserer Außenstelle Miltenberg!

Dienstort Miltenberg

- Das forstliche Studium ist abgeschlossen, aber es ist noch unklar, wie es beruflich weiter gehen soll?
- Wir bieten die Möglichkeit in einem jungen Team in die Berufspraxis zu starten!

Die forstliche Fachkraft soll den Revierdienst im Bereich Waldschutz, Borkenkäferbekämpfung sowie Waldumbau unterstützen und ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen. Sie ist befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG bis zum **28.02.2026**.

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung bei der Bekämpfung der vorherrschenden Borkenkäferproblematik (z.B. Wälder auf Befall durchsuchen, betroffene Waldbesitzer kontaktieren, Kontrollgänge durchführen)
- Telefonische und persönliche Beratung der Waldbesitzer bzgl. Borkenkäfer vorbeugung, -überwachung und -bekämpfung
- Unterstützung bei der Bearbeitung von Förderanträgen bzgl. insektizidfreier Borkenkäferbekämpfung
- Unterstützung bei der Beratung und bei der Bearbeitung von Förderanträgen zur Wiederaufforstung und Waldumbau



Das bieten wir:

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Möglichkeit zu flexiblem Arbeiten im Homeoffice
- Flexible Einteilung der Arbeitszeit (Gleitzeitregelung)
- Ein junges, hilfsbereites Team
- Fortbildungsangebote
- Falls gewünscht, Vorbereitung auf die Anwärterzeit
- Bezahlung nach dem Studium mit TV-L E10, nach abgeschlossener Anwärterzeit TV-L E11
- Nach einer Einarbeitung an der Außenstelle, erfolgt der Einsatz hauptsächlich in den **Forstrevieren Miltenberg und Altenbuch**
- Dienort ist die Außenstelle in 63897 Miltenberg

Bewerben können sich nur Personen, die **bisher noch nicht** in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen, da die Befristung nach § 14 Abs. 2 sachgrundlos erfolgt.

Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Alternativ können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob evtl. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Benedikt Speicher 09353/7908-2330 zur Verfügung.

Alles weitere können wir gerne im Bewerbungsgespräch besprechen.
Bewerbungen per Mail gerne an benedikt.speicher@aelf-ka.bayern.de

Bewerbungsschluss ist der 06.03.24.



Wir suchen eine forstliche Fachkraft (m/w/d) zur Unterstützung des Revierdienstes an unserer Außenstelle Miltenberg!

Dienstort Karbach

- Das forstliche Studium ist abgeschlossen, aber es ist noch unklar, wie es beruflich weiter gehen soll?
- Wir bieten die Möglichkeit in einem jungen Team in die Berufspraxis zu starten!

Die forstliche Fachkraft soll den Revierdienst im Bereich Waldschutz, Borkenkäferbekämpfung sowie Waldumbau unterstützen und ist **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** zu besetzen. Sie ist befristet nach § 14 Abs. 2 TzBfG bis zum **28.02.2026**.

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung bei der Bekämpfung der vorherrschenden Borkenkäferproblematik (z.B. Wälder auf Befall durchsuchen, betroffene Waldbesitzer kontaktieren, Kontrollgänge durchführen)
- Telefonische und persönliche Beratung der Waldbesitzer bzgl. Borkenkäfer vorbeugung, -überwachung und -bekämpfung
- Unterstützung bei der Bearbeitung von Förderanträgen bzgl. insektizidfreier Borkenkäferbekämpfung
- Unterstützung bei der Beratung und bei der Bearbeitung von Förderanträgen zur Wiederaufforstung und Waldumbau



Das bieten wir:

- Eine verantwortungsvolle Tätigkeit, überwiegend in der Natur
- Möglichkeit zu flexiblem Arbeiten im Homeoffice
- Flexible Einteilung der Arbeitszeit (Gleitzeitregelung)
- Ein junges, hilfsbereites Team
- Fortbildungsangebote
- Falls gewünscht, Vorbereitung auf die Anwärterzeit
- Bezahlung nach dem Studium mit TV-L E10, nach abgeschlossener Anwärterzeit TV-L E11
- Nach einer Einarbeitung an der Außenstelle, erfolgt der Einsatz hauptsächlich in den **Forstrevieren Haseltal und Marktheidenfeld II**
- Dienstort ist die Außenstelle in 97842 Karbach

Bewerben können sich nur Personen, die **bisher noch nicht** in einem Arbeitsverhältnis zum Freistaat Bayern standen, da die Befristung nach § 14 Abs. 2 sachgrundlos erfolgt.

Pflichtpraktika im Rahmen der Ausbildung sowie der forstliche Vorbereitungsdienst stellen kein Einstellungshindernis dar.

Alternativ können auch Bewerbungen abgegeben werden, bei denen geprüft wird, ob evtl. eine Einstellung im Anschluss an eine Ausbildung oder ein Studium (§ 14 Abs. 1 Satz 2 Nr. 2 TzBfG) möglich ist.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Benedikt Speicher 09353/7908-2330 zur Verfügung.

Alles weitere können wir gerne im Bewerbungsgespräch besprechen.
Bewerbungen per Mail gerne an benedikt.speicher@aelf-ka.bayern.de

Bewerbungsschluss ist der 06.03.24.



Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald und dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden- Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldwirtschaft auf wissenschaftlicher Basis beizutragen.

Mit einem interdisziplinären Team mit über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Fragen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

Im Fachgebiet „**Integrierter Pflanzenschutz und Jungwuchsschädlinge**“ der Abteilung Waldschutz ist zum 01.04.2024 am Standort Freiburg die Stelle als

Sachbearbeitung Waldschutz (w/m/d)

in Teilzeit mit 80 % befristet bis zum 31.03.2026 zu besetzen.

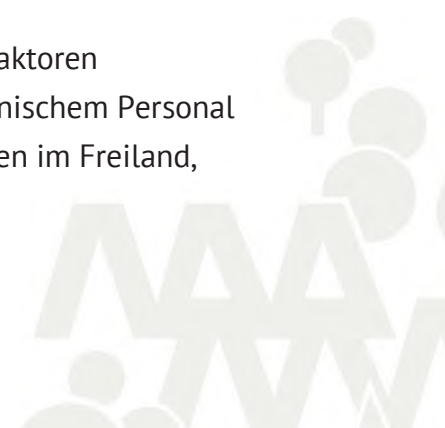
Bei den Aufgaben der Abteilung Waldschutz steht die Diagnose, Risikoeinschätzung, Prävention und umweltverträglichen Therapie von Waldkrankheiten, die durch biotische und abiotische Schadfaktoren ausgelöst werden, zur Gesundheit des Waldes im Mittelpunkt.

Das Fachgebiet „Integrierter Pflanzenschutz und Jungwuchsschädlinge“ umfasst folgende Schwerpunkte:

- Beratung zum Waldschutz an Eiche, Douglasie und Jungwüchsen für Forstleute und Waldbesitzende
- Monitoring von Schadorganismen mit dem Schwerpunkt an Eiche
- Forschung und Entwicklung zu Handlungsstrategien und Verfahren im Waldschutz

Aufgaben der Tätigkeit

- Diagnosen und Analysen zu Schadorganismen und begleitenden Faktoren
- Organisation und Durchführung des Monitorings mithilfe von technischem Personal
- Organisation und Durchführung von Untersuchungen und Versuchen im Freiland, Halbfreiland, Gewächshaus oder Labor



- Erfassung, Aufbereitung, Auswertung, Analyse und Darstellung von Daten
- Mitarbeit bei Fachgutachten in Vorbereitung auf Pflanzenschutzmitteleinsätze
- Mitarbeit beim Wissenstransfer und der Erstellung von Informationsmaterialien wie zum Beispiel Newsletter, Waldschutz-Infos oder der Abteilungs-Homepage
- Querschnittsaufgaben innerhalb der Abteilung

Anforderungen

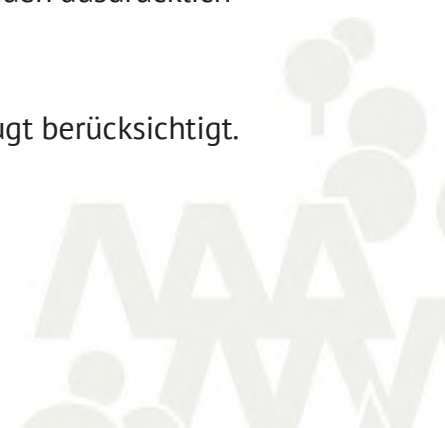
- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Fachhochschule oder einer Universität) oder eines vergleichbaren Studiengangs
- überdurchschnittliches Interesse am Thema Waldschutz
- vorbehaltloses Verständnis für den waldbezogenen integrierten Pflanzenschutz
- gute EDV-Kenntnisse insbesondere im Bereich der Microsoft-Office-Anwendungen
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise sowie Teamfähigkeit
- gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Kommunikationsstärke und Überzeugungskraft
- Bereitschaft zu Außendienstseinsätzen in einem großen Aktionsradius in Südwestdeutschland, auch in Rheinland-Pfalz und im Saarland
- gültiger Führerschein Klasse B (bitte Nachweis beifügen)

Von Vorteil sind

- Artenkenntnisse im Bereich potenzieller Waldschädlinge
- Sachkunde nach der Pflanzenschutz-Sachkundeverordnung (bitte Nachweis beifügen)
- Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich Pflanzenschutz
- Erfahrungen in der Anlage und Pflege von Datenbanken bzw. der Auswertung größerer Datenmengen
- Kenntnisse im Bereich „Geographische Informationssysteme“

Unser Angebot

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 10 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben flexiblen Arbeitszeiten und Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.
- Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.
- Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.



Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis **20.02.2024** online über unser [Bewerbungsportal](#).

Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Ansprechpersonen

Dr. Horst Delb (Abteilungsleitung)

Tel.: 0761 4018-222

horst.delb@forst.bwl.de

Dominik Wonsack (Fachgebietsleitung)

Tel.: 0761 4018-219

dominik.wonsack@forst.bwl.de





NIBIO

NORSK INSTITUTT FOR
BIOØKONOMI

Jobbnorge ID: 252055

Deadline: 2/14/2024

Website: <http://www.nibio.no/>

Scope: Fulltime

Duration: Temporary

Postdoc - Traceability in the forest value chain

Key Information

The implementation of individual log traceability offers the opportunity to leverage information about wood quality in the initial stages of the timber production chain. This facilitates the strategic distribution of logs based on the intended end-product, ultimately enhancing overall value creation.

The position is a three year contract and the place of work is in ås, 30 km south of Oslo.

Main responsibilities

- Development of full traceability of single trees along the forest value chain based on log characteristics
- Prediction of internal wood quality in standing forest for an early evaluation of sawn timber quality
- Wood quality prediction at the time of harvest: To combine harvester data, remote and proximal sensing data with site condition information to predict wood quality measurement at the mill.
- To include log/timber quality prediction in a decision support tools for a more efficient utilization

Professional qualifications (required)

- Relevant PhD (e.g. forest sciences, forest management, wood technology, or a related field)
- Strong quantitative skills
- Experience with statistical analysis and programming, preferably in R and/or Python
- Experience with publishing high-quality scientific papers within the field of the position
- A strong command of oral and written English
- Knowledge of forestry in northern regions (e.g. Northern Europe, North America)

Will be evaluated positively

- Experience with traceability
- Experience with wood quality estimations, timber properties
- Experience with lidar data
- Experience working with large datasets
- Command of a Scandinavian language

Personal qualifications

- Good collaboration and communication skills
- Good analytical and problem-solving skills
- Ability to work under pressure
- Ability to collaborate with internal and external partners with diverse professional backgrounds

Salary and benefits

- Opportunity to work on an important social mission with focus on sustainability and future-oriented projects
- Challenging, exciting and varied tasks in interdisciplinary teams
- A flexible everyday life with the opportunity to influence one's own work tasks
- A skilled professional environment with good colleagues
- A generous personnel policy with welfare schemes that focus on employees' different stages of life

The position is remunerated according to the Norwegian State Salary Scale as Postdoctor code 1352, salary grade 60 - 67 (NOK 584.500 - 657.300 per year), commensurate with qualifications and experience.

Membership in the Norwegian Public Service Pension Fund, which includes a good occupational pension scheme, occupational injury and group life insurance, and low-interest home loans.

How to apply for the position

Please send your application with CV electronically via the link on this page.

Take originals of diplomas and letters of recommendation with you if invited to an interview, and submit a copy of them as an attachment along with the electronic application/CV.

We use Semac background checks on final candidates as part of our recruitment process.

Video: <https://youtu.be/6mZySoUgD2Q>

Other information

We would like to point out that information about applicants may be subject to public disclosure, in accordance with the Freedom of Information Act (Offentlighetsloven), Section 25. An applicant can request to be exempted from inclusion on a public list of applicants. If the request for confidentiality is denied, the applicant will be notified thereof.

About diversity and inclusion - for applicants living in Norway:

In accordance with the Norwegian Civil Service equal opportunities policy, qualified candidates are encouraged to apply - regardless of age, gender, functional disabilities, gaps in CV or national or ethnic background. As a government agency, we have the opportunity to provide positive special treatment for applicants who have a disability, gaps in their CV or immigrant background. Positive special treatment means, among other things, that you will more easily come to the interview. Read more about this [here](#) (in norwegian).

About NIBIO and the Department

NIBIO's activities lie within agriculture, food, climate and the environment. The Institute conducts research and management support, and provides knowledge for use in national preparedness, governmental and district management, industry, and the society at large. NIBIO has approximately 700 employees present in all parts of the country. Its main office is located at Ås in Viken. NIBIO is owned by the Ministry of Agriculture and Food.

[Department Forest Operations and Digitalization](#) performs industry-applicable R & D within boreal value chains from planting to delivery at mill gate. Our objective is to be the preferred partner for the national forest sector and for policy-oriented studies while also being competitive in the international research community.

Departement Forest Operations and Digitalization is one of eight departements in [Division of Forest and Forest Resources](#)

Additional information

Contact persons:

- Rasmus Astrup, Forskningssjef
Phone: +47 941 51 660 | E-mail:
- Carolin Fischer, Avdelingsleder
Phone: +47 967 41 326 | E-mail:

Place of service:

Høgskolevegen 8 1430 Ås (Ås Municipality)

HESSEN



Naturnahe Wälder, artenreiche Landschaften, gesunde und regional erzeugte Lebensmittel, wilde Bäche und saubere Luft: das alles ist nicht selbstverständlich, es ist unser täglicher Auftrag und Ansporn. Gemeinsam machen wir uns stark für unsere natürlichen Lebensgrundlagen. Werden Sie ein Teil davon und gestalten Sie mit uns eine lebenswerte Zukunft für Hessen.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Sachbearbeitung (m/w/d) Forstliche Förderung

Befristet für die Dauer von einem Jahr

IHRE AUFGABEN

Sie beschäftigen sich im Referat VI 1 „Oberste Forstbehörde, Kommunal- und Privatwald, Forstliche Förderung und Zertifizierung, Nachhaltigkeit der Forstwirtschaft“ der Abteilung „Wald und nachhaltige Forstwirtschaft“ mit Angelegenheiten der forstlichen Förderung in Hessen. Dies umfasst forstliche Förderprogramme, insbesondere die Forstliche Förderrichtlinie für Hessen und die Extremwetterrichtlinie, Betreuungsangebote durch das Land als Unterstützung für eine nachhaltige und multifunktionale Waldbewirtschaftung im Kommunal- und Privatwald in Hessen, die Waldsanierung im hessischen Ried, die Förderung von Holzvermarktungsorganisationen sowie die Geschäftsstelle Landesforstausschuss.

UNSER ANGEBOT AN SIE

- **Zukunftssicherer Arbeitgeber**
- **Privat- und Arbeitsleben im Einklang**
Flexible Arbeitszeitgestaltung
Home-Office und mobiles Arbeiten
Teilzeit möglich
Gütesiegel Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen
- **Attraktive persönliche und fachliche Entwicklungsmöglichkeiten**
Coaching; Mentoring; nationale und internationale Jobrotation;
Weiterbildungen; Personalentwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten;
maßgebliche Weiterentwicklung des Aufgabengebietes; Vielfalt garantiert
- **Klimafreundlicher Arbeitgeber**
LandesTicket: Kostenfreie Nutzung des ÖPNV in ganz Hessen
Fahrradfreundlicher Arbeitgeber- ADFC Gold zertifiziert
Nachhaltiges Gebäude - DGNB Gold zertifiziert
Moderne Büros und neueste technische Ausstattung
- **Attraktive Sozialleistungen**
- **Gesund im Ministerium**
Vielfältige Sportangebote, neue Fitness- und Cardioräume;
Gesundheitsvorsorge; ergonomische Arbeitsplätze

SIE BRINGEN MIT

- Kooperationsfähigkeit, Durchsetzungsfähigkeit, fachübergreifendes Denken und Handeln, Eigeninitiative, Kommunikationsfähigkeit, sorgfältige und gewissenhafte Arbeitsweise
- Hochschulabschluss der Fachrichtung Forstwirtschaft oder Verwaltungswissenschaften sowie vergleichbare Fachrichtungen (Bachelor / Diplom FH), vorzugsweise mit der Laufbahnbefähigung für den gehobenen Forstdienst oder den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst
- Sehr gute Kenntnisse der MS Office-Programme
- Von Vorteil sind Kenntnisse und Erfahrungen im Bereich
 - öffentlicher Beihilfen bzw. Förderungen, insbesondere forstlicher Förderverfahren der EU, des Bundes und des Landes sowie
 - der öffentlichen Verwaltung, insbesondere im Bereich der Haushaltsaufstellung und des Haushaltsvollzugs

IHRE BEWERBUNG

Wir freuen uns auf Ihre Online-Bewerbung bis zum 21.02.2024 über das [Bewerberportal des Landes Hessen](#). Bitte fügen Sie folgende Unterlagen bei

- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf
- Qualifikationsnachweise
- Ein aktuelles Zwischenzeugnis bzw. eine aktuelle Anlassbeurteilung (nicht älter als ein Jahr) oder die Regelbeurteilungen der letzten drei Jahre

WISSENSWERTES

- Bis E 10 TV-H
- Die Stelle kann auch im Wege einer Abordnung einer bzw. eines vergleichbaren Tarifbeschäftigten oder einer Beamtin bzw. eines Beamten des gehobenen Dienstes bis A 10 HBesG besetzt werden.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.
- Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie [hier](#).

Für fachliche
Rückfragen steht Ihnen

Herr Küthe,
Tel.: 0611/815-1610,

bei Fragen zum Verfahren

Frau Molitor,
Tel.: 0611/815-1122,
zur Verfügung.



Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und
Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat
- Personalreferat I 3 -
Mainzer Straße 80, 65189 Wiesbaden

landwirtschaft.hessen.de



»Wir gestalten heute den Wald von morgen«

HessenForst sucht Sie für den höheren Forstdienst (w/m/d)

Ihre Vorteile:

- Verbeamtung
- vielfältiger Vorbereitungsdienst
- gute Übernahmechancen
- Familienfreundlichkeit



Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

HessenForst
MEHR WALD.
MEHR MENSCH.

Referendariat in Hessen

Ausbildung zum höheren Forstdienst (m/w/d)

Bewerbung:

Den Antrag auf Zulassung zum Referendariat senden Sie bitte **bis zum 01.03.2024** an folgende Adresse:

Hessisches Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

z.Hd. Herr Felix Becker

Mainzer Straße 80

65189 Wiesbaden

Felix.Becker@umwelt.hessen.de

Die Bewerbung kann schriftlich oder per E-Mail (pdf-Dokument) eingereicht werden.

Einstellungstermin:

zum 01.06.2024

Allgemeine Informationen

erforderliche Vorqualifikation:

- Forstudium mit Masterabschluss
- Gültiger deutscher Jagdschein
- Fahrerlaubnis der Klasse B
- Erfolgreiche Belegung von 13 forstlichen Kernfächern im Studium

Dauer:

2 Jahre Referendariat mit Laufbahnprüfung

Status:

Beamter/Beamtin auf Widerruf, „Forstreferendar/in“

Bezüge:

Ca. 1.715,- EUR/Monat (in Abhängigkeit der persönlichen Lebenssituation)

Ausbildungsziel:

Ziel der Ausbildung ist die Wahrnehmung der Aufgaben des höheren Forstdienstes insbesondere von Leitungsfunktionen in einem Forstbetrieb oder einer Forstbehörde.

Richtlinien Forstdiensttauglichkeit

Fit für den Forstdienst? Die folgenden Richtlinien geben vor, wie leistungsfähig Sie sein müssen:

[Richtlinien Forstdiensttauglichkeit \[PDF, 22 KB\]](#)



Rechtsgrundlage:

Ausbildungs- und Prüfungsordnung für den höheren und gehobenen Forstdienst des Landes Hessen
(APOhgFD) [Ausbildungs- und Prüfungsordnung \[PDF, 167 KB\]](#)

Gliederung der Ausbildung

Der Vorbereitungsdienst für den höheren Forstdienst besteht aus 4 Ausbildungsabschnitten:

1. Forsteinrichtung und Forstliches Versuchswesen (für die Dauer von 4 Monaten)
2. Forstamt (für die Dauer von 15 Monaten)
3. Exkursionsstationen (für die Dauer von 3 Monaten)
4. Obere Forst-, Jagd-, Fischerei- und Naturschutzbehörde und Landesbetriebsleitung HessenForst (jeweils für die Dauer eines Monats)

Im Ausbildungsabschnitt "Forstamt" sind Lehrgänge mit einer Gesamtdauer von bis zu acht Wochen und eine Projektarbeit mit einer Dauer von zwei Wochen enthalten.

Der Abschluss - Die Große Forstliche Staatsprüfung

Als Prüfungsvorleistungen sind eine **Projektarbeit**, eine **Einzelplanung** und ein **Tagebuch** zu erstellen. Die Große Forstliche Staatsprüfung besteht aus einer **schriftlichen** und **mündlichen Prüfung** sowie der **Waldprüfung**.

Folgende Themenkomplexe sind Bestandteil der Prüfungen:

- Waldbau, Forsteinrichtung, Forstökologische Grundlagen
- Naturschutz, Landschaftspflege, Raumordnung, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik
- Waldarbeitslehre, Verfahrenstechnik, Tarif-, Arbeits-, Sozialrecht, Walderschließung
- Forstnutzung
- Waldschutz, Jagd und Fischerei
- Staatskunde, Recht und (Forst-)Verwaltung
- Forstpolitik, forstliche Förderung und Betreuung des Körperschafts- und Privatwaldes
- Betriebswirtschaftslehre, Waldbewertung, Betriebssteuerung und Personalführung

Kontakt

Hessisches Ministerium für
Landwirtschaft und Umwelt,
Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Mainzer Straße 80
65189 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner

Herr Felix Becker
Tel.: 0611 815 – 1633
E-Mail: Felix.Becker@umwelt.hessen.de

Landesbetrieb HessenForst
Landesbetriebsleitung

Panoramaweg 1
34131 Kassel

Herr Volker Schöne
Tel.: 0561 3167-138
E-Mail: bildung@forst.hessen.de



Eigene Angebote

Stellenbeschreibung



In der Landesforstanstalt ist sobald wie möglich für den Einsatz im Forstamt Gehren in Gehren eine unbefristete Stelle (40 Stunden/Woche) als

Bachelor of Science Forstwirtschaft/ Dipl.-Forsting. (m/w/d) im Forstamt Gehren

zu besetzen.

ThüringenForst – AöR – nimmt gemäß ihrem gesetzlichen Auftrag neben der Bewirtschaftung des Staatswaldes sowohl die Betreuung und die Dienstleistung für den Privat- und Körperschaftswald als auch die Hoheitsaufgabe im Gesamtwald des Freistaates Thüringen wahr.

Ihre Aufgaben:

- Schad- und Kulturflächenerfassung/-kontrolle im Gesamtwald des Forstamts
 - digitale Einarbeitung der Flächen ins GIS
 - Stichprobenkontrollen zur Qualitätssicherung in Revieren
- Koordinierung, Überwachung und Bearbeitung von Fördervorgängen sowie Beratung der Revierleiter und Waldbesitzer
- Planung, Koordinierung und Kontrolle der jährlichen Walderneuerungstätigkeiten im Wald des Forstamtes
 - Flächenbegang der Verjüngungsflächen
 - Übergeordnete Koordination aller Arbeiten im Kontext Wiederbewaldung
 - stichprobenhafte Kontrolle der Verjüngungsflächen
- Ausschreibung sämtlicher forstlicher Dienstleistungen und des Materialbedarfs im Bereich sonstiger Betriebsausgaben
 - Durchführung und Leitung der Beschaffung im Bereich sonstiger Betriebsausgaben

Details

INTERAMT Angebots-ID:	1044971
Kennung für Bewerbungen:	14/2024
Anzahl Stellen:	1
Stellenbezeichnung:	Bachelor of Science Forstwirtschaft/Dipl.-Forsting. (m/w/d) im Forstamt Gehren
Behörde:	ThüringenForst - AöR
Homepage:	https://www.thueringenforst.de
Einsatzort Straße:	Töpfergasse 27
Einsatzort PLZ / Ort:	98694 Ilmenau
Dienstverhältnis:	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt:	TV-L E 11
Teilzeit / Vollzeit:	beides möglich
Wochenarbeitszeit:	40 h für Arbeitnehmer
Erforderliches Studium:	Forstwissenschaft, Forstwirtschaft
Bewerbungsfrist:	05.03.2024
Besetzung zum:	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner:	Frau Julia Wittich ThüringenForst - AöR
Telefonnummer:	+49 361 574012085

• Ausschreibung / Angebotseinholung gem. gesetzl. Vorgaben inkl. Dokumentation Vergabeverfahren	Angeklickt Gesamt:	0
• Kontrolle von Material, Pflanzen und forstl. Dientsleistungen	Angeklickt Eigene Beh.:	0
• jährliche Planung im Forstamtsbüro - Naturalplanung; anteilige Budgetherleitung	Angeklickt Public:	0
• Rechnungswesen / Buchführung im Bereich Walderneuerung und sonstiger Betriebsarbeiten	Bewerbungen gesamt:	0
• Abrechnungserstellung	davon männliche Bewerber:	0
• Rechnungskontrolle und -buchung		
• Planung, Organisation und Mitwirkung Öffentlichkeitsarbeit im Bereich Wiederbewaldung	davon weibliche Bewerber:	0
• Forstschutz und Forstsaatguternte, Baumschau	davon diverse Bewerber:	0
• Organisation von Verkehrssicherungsmaßnahmen		
• Betreuung des Forstschutzmeldewesens	davon ohne Angabe:	0
• Organisation und Überwachung der Forstsaatguternte	davon ohne Zuordnung:	0
• vollständige Vertretung des Büroleiters, u. a. im Bereich Rechnungswesen, Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, Beschaffung und Jahresplanung	Bewerber mit Behinderung:	0
Ihr Profil:	nach Entanonymisierung verfügbar:	0

-
- erfolgreich abgeschlossenes forsttechnisches Studium (Bachelor/Diplom)
 - Befähigung für die Laufbahn des gehobenen agrar-, forst- und umweltbezogenen Dienstes bzw. gehobenen technischen Dienstes
 - Führerschein Klasse B
 - Besitz eines gültigen Jagdscheins
 - Nachweis über vertiefte Kenntnisse im Bereich Revierleitung, Forstschutz oder Naturschutz
 - planvolle, systematisch-zielorientierte Arbeitsweise, gutes Zeitmanagement, leistungsmotiviert
 - Kommunikationsfähigkeit und sicheres Auftreten
 - Konfliktfähigkeit und Durchsetzungsvermögen
 - Flexibilität, Belastbarkeit, insb. Stressresistenz

Ihre Vorteile:

- unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- Familienfreundlichkeit, regelmäßige Arbeitszeiten, flexible Arbeitszeitmodelle (u. a. Teilzeit, Sabbatical) und 30 Tage Urlaub
- mobiles Arbeiten
- Jahressonderzahlung sowie regelmäßige Lohnerhöhungen gemäß Tarif
- betriebliche Altersvorsorge

Bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen ist die Eingruppierung in die **Entgeltgruppe E11** Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der

Länder (TV-L) möglich.

Es werden nur Bewerbungen berücksichtigt, die bis **05.03.2024** über die Stellenplattform INTERAMT (<https://interamt.de/koop/app/trefferliste?2&partner=3997>) eingegangen und vollständig sind. Die geforderten Qualifizierungen sind anhand von Unterlagen nachzuweisen und der Onlinebewerbung beizufügen. Durch die Bewerbung entstehende Kosten werden nicht erstattet. Weitere Informationen zu unseren Ausschreibungsmodalitäten erhalten Sie unter folgendem Link <https://www.thueringenforst.de/aktuelles-service/stellenangebote>. Status- und Funktionsbezeichnungen gelten in männlicher, weiblicher und diverser Form.



Wald und Holz NRW

besetzt

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

befristet für 1 Jahr

4 Funktionen (m/w/d) zur Unterstützung des Wildschadensmonitorings des Landes NRW

Der Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen betreut als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehört zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner landesweit für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz im Wald aller Besitzarten zuständig.

Zu den besonderen Aufgaben von Wald und Holz NRW zählt die Erhaltung des Waldes und das Erstellen von Gutachten zu Verbisschäden an Jungpflanzen nach § 22 (5) LJG NRW. Für diese Aufgabe stellt Wald und Holz nach der Großkalamität der vergangenen Jahre Unterstützungskräfte ein.

Dienstort: Lüdenscheid, Olpe, Rüthen oder Bad Driburg

Aufgabenschwerpunkte:

- Mitwirkung bei der Verbissaufnahme im Frühjahr 2024 (Vorstratifikation der Aufnahmepunkte; Außenaufnahmen nach den Vorgaben der aktuell gültigen Aufnahmeanweisung)
- Eigenständige Erstellung von Verbissgutachten der Aufnahmen 2023 und 2024
- Weitere Aufgaben im Einzelfall

Fachliches Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Diplom- / Bachelor- / Masterstudium der Forstwirtschaft / Forstwissenschaft
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r staatlich geprüften Forsttechniker/in
- erfolgreich absolvierte Prüfung zum/r Forstwirtschaftsmeister/in oder Revierjagdmeister/in
- Erfolgreich abgelegte Prüfung zur Erlangung des Jagdscheines nach BJagdG wünschenswert
- Kompetente Verwendung der deutschen Sprache (mind. Level C1)
- Fahrerlaubnis Führerschein Klasse B oder Klasse A ist erforderlich, da das eigene KFZ/Motorrad gegen Kostenerstattung eingesetzt werden soll

Persönliches Anforderungsprofil:

- Ausgeprägte Eigeninitiative
- Bereitschaft zur Nutzung eines außerdiensttauglichen Tablet-Computers
- Teamfähigkeit, Koordinations- und Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zu Dienstreisen innerhalb des Regionalforstamts unter Nutzung des eigenen Kraftfahrzeugs gegen Kostenerstattung nach den Regelungen des Landesreisekostengesetzes

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und funktionsbezogenem Einsatz nach Entgeltgruppe 9a TV-L bzw. Entgeltgruppe 9b TV-L bewertet.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine neue berufliche Herausforderung mit verantwortungsvollen und vielseitigen Aufgaben
- eine flexible Arbeitszeitregelung
- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L
- vermögenswirksame Leistungen
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Ihre Bewerbung:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Weiteres:

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch -Neuntes Buch- (SGB IX)

oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

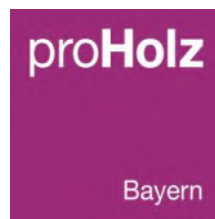
Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **per E-Mail** unter Angabe des **Aktenzeichens: „Wildschadensmonitoring“** bis **zum 29.02.2024** (Eingang bei meiner Dienststelle) an:

bewerbung@wald-und-holz.nrw.de

Ich bitte Sie zu beachten, dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren steht Ihnen Herr Bölscher (Tel.: 0251/91797-126), für Auskünfte zum Aufgabenzuschnitt und zum Anforderungsprofil der ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen Herr Hartwig Dolgner (Tel.: 0251/91797-321) zur Verfügung.



Die Cluster-Initiative Forst und Holz in Bayern gGmbH unterstützt die Vernetzung der Forst- und Holzwirtschaft mit Forschung, Ausbildung und Politik. Wir fördern Wissenstransfer, Produkt- und Prozessinnovationen und unterstützen die Bildung von Netzwerken. Mit zahlreichen Aktionen machen wir bayernweit auf die Notwendigkeit der nachhaltigen Waldbewirtschaftung und die innovativen Möglichkeiten der Holzverwendung aufmerksam.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Verstärkung für unser

Projekt- und Clustermanagement (w|m|d) in Vollzeit

für unser Team in Freising.

Ihre Aufgaben:

- Cluster-Management und Ansprechpartner für sämtliche Belange unserer Mitglieder und Branchenakteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik
- Fachliche und administrative Abwicklung von F&E-Projekten von der Idee über die Beantragung von Fördermitteln bis zur Bearbeitung und Berichterstattung
- Organisation und Durchführung von Fachveranstaltungen zum Wissenstransfer, Messen und Marketing-Events
- Zielgruppengerichtete Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation branchenrelevanter Themen
- Unterstützung der Geschäftsführung und des Cluster-Beirats bei der Entwicklung und Umsetzung der übergeordneten Strategie sowie jeweiligen Arbeitsschwerpunkte

Wir bieten:

- Eine interessante und eigenverantwortliche Tätigkeit in einer gemeinnützigen GmbH, welche die Akteure aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik in der Wald-, Forst- und Holzbranche in Bayern zusammenbringt
- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag in Vollzeit (100 %) mit flexibler Arbeitszeit und der Möglichkeit für Homeoffice
- Eine leistungsgerechte Vergütung & Erholungsurlaub in Orientierung an den TV-L
- Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Eine gründliche Einarbeitung und die Möglichkeit zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung
- Eine Top-Büro-Lage direkt in der Freisinger Innenstadt, 10 Minuten Fußweg vom Bahnhof entfernt

Was Sie mitbringen:

- Ein abgeschlossenes Studium an einer Fachhochschule, Universität oder einer vergleichbaren Einrichtung im Bereich Forst- oder Holzwirtschaft bzw. -wissenschaft, Bioökonomie, Ressourcenmanagement, Nachwachsende Rohstoffe, Holztechnik, Holzbau oder Bauingenieurwesen
- Vertieftes Fachwissen in mindestens einem der Bereiche Waldbewirtschaftung, Holzverwendung, Kreislaufwirtschaft, Holzbau oder Holztechnologie sind von Vorteil
- Erfahrungen im Projektmanagement bzw. in der Abwicklung von Forschungsprojekten
- Spaß am Umgang mit Menschen sowie eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Engagement, Verantwortungsbewusstsein, Eigenorganisation & Teamfähigkeit
- Gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns, Sie bald kennenzulernen!

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen (Bewerbungsschreiben inklusive eines Motivationsschreibens, Zeugnisse, Referenzen etc.) ausschließlich per E-Mail an post@cluster-forstholzbayern.de.

Auskunft erteilen Alexander Bogner (bogner@cluster-forstholzbayern.de; +49 8161 96995-63) und Stefan Torno (torno@cluster-forstholzbayern.de; +49 8161 96995-62).

Stellenausschreibung

(Kennziffer 23/2024)

Im Staatsbetrieb Sachsenforst ist beabsichtigt, zum nächstmöglichen Zeitpunkt den Dienstposten

Forstwirt (m/w/d)

im Forstbezirk Adorf
mit Dienstsitz 08261 Schöneck, Kärrnerstraße 1
unbefristet in Vollzeit zu besetzen.

Als größter forstwirtschaftlicher Arbeitgeber im ländlichen Raum Sachsens und größter Bewirtschafter natürlicher Ressourcen für den sächsischen Staatswald gewährleisten wir eine nachhaltige und ökologisch orientierte Waldbewirtschaftung.

In insgesamt zwölf Forstbezirken, drei Großschutzgebietsverwaltungen, mehreren Sondereinrichtungen sowie der Geschäftsleitung des Staatsbetriebes sind flächendeckend ca. 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Ein Drittel der Beschäftigten werden im Bereich Waldarbeit auf den Staatswaldflächen des Freistaates Sachsen eingesetzt.

Zu Ihren Arbeitsaufgaben gehören insbesondere:

- motormanueller Holzeinschlag
- manuelle Pflanzung von Forstgehölzen
- Kulturpflege manuell und motormanuell
- Bestandeserziehung
- Zaunbau, Zaunreparatur, Zaunabbau
- Bau und Reparatur von jagdlichen Einrichtungen
- Anlegen und Pflegen von Schutz- und Erholungseinrichtungen
- Einsatz in der Natur- und Landschaftspflege
- Ausführung von Aufgaben im Waldschutz
- Mitwirkung in der Verwaltungsjagd
- Mitwirkung bei der Verkehrssicherung
- Mitwirkung bei Waldpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit
- Bei betrieblichem Bedarf Einsatz als Zapfenpflücker

Folgende Kenntnisse und Erfahrungen sind erforderlich:

- erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirt/in
- Führerschein Klasse B
- körperliche Eignung für Tätigkeiten in der Waldarbeit und Tätigkeiten im schwierigen Gelände, ggf. ist diese vom Betriebsarzt zu bestätigen

Von Vorteil sind:

- Erfahrungen bei der Saatguternte mit Seilklettertechnik
- SKT-A und B
- Berufserfahrung als Forstwirt

Neben der fachlichen Qualifikation werden hohe Belastbarkeit, Einsatzbereitschaft und Flexibilität, sowie Zuverlässigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungs- und Qualitätsbewusstsein, Eigenständigkeit und Freude an der Arbeit im Team erwartet.

Seite 1 von 2

Wir bitten um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen unter zwingender Angabe der Kennziffer 23/2024 bis zum 29.02.2024

an den
**Staatsbetrieb Sachsenforst
- Geschäftsleitung -
Ref. 11-Personal/Organisation**

**Bitte bewerben Sie sich
ausschließlich per E-Mail an:**

SBS.Bewerbungen@smekul.sachsen.de

Aus Sicherheitsgründen können nur Anhänge im PDF-Format angenommen werden. Senden Sie die Anlagen bitte in einer PDF-Datei zusammengefasst und unter Angabe der Kennziffer im Betreff

Bewerber/-innen, welche bereits beim Freistaat Sachsen beschäftigt sind, erteilen mit ihrer Bewerbung ihre Zustimmung zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Vorausgesetzt wird die Bereitschaft, das eigene Fahrzeug für Fahrten zu/von den Einsatzorten einzusetzen.

Die Vergütung für Tarifbeschäftigte erfolgt auf Grundlage einer tarifrechtlichen Bewertung der Tätigkeiten nach Entgeltgruppe 5 des Tarifvertrages zur Regelung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben der Länder (TV-Forst). Die aktuelle Entgelttabelle finden Sie unter www.tdl-online.de.

Für eine Teilzeitbeschäftigung ist der Dienstposten grundsätzlich geeignet.

Wir bieten Ihnen:

- Fortbildungsmöglichkeiten zum Forstwirtschaftsmeister, Forstmaschinenführer, Zapfenpflücker oder geprüften Natur- und Landschaftspfleger (je nach betrieblichen Bedarf und Einsatzgebiet)
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr gemäß § 26 TV-Forst
- Jahressonderzahlung im Umfang von 88 v.H. gemäß § 20 TV-Forst
- Bei überdurchschnittlichen Leistungen eine Leistungsprämie
- Zahlung von Erschwerniszuschlägen, Gestellung der Motorkettensägen und Betriebsstoffe
- vermögenswirksame Leistungen
- betriebliche Altersvorsorge (VBL- Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst)
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement mit Angeboten zur betrieblichen Gesundheitsförderung
- einen sicheren und krisenresistenten Arbeitsplatz, der dem Gemeinwohl dient
- eine interessante, abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in allen Bereichen der Waldarbeit
- die Möglichkeit, aktiv für die Gesundheit und den Fortbestand der sächsischen Wälder zu sorgen
- jagdliche Einsatzmöglichkeiten, sofern ein Jagdschein vorhanden ist

Der Staatsbetrieb Sachsenforst ist bestrebt, den Anteil der Frauen im Bereich der Beschäftigten des TV-Forst zu erhöhen und fordert daher Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind erwünscht. Menschen mit schweren Behinderungen und ihnen gleichgestellte Personen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine Berücksichtigung kann nur erfolgen, sofern ein entsprechender Hinweis im Bewerbungsschreiben oder im Lebenslauf an hervorgehobener Stelle erfolgt und ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder erfolgte Gleichstellung der Bewerbung beigefügt ist.

Es wird darauf hingewiesen, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung und Speicherung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

Garantiert zukunftsicher & vielfältig



Als Servicedienstleister der Stadt Bamberg kümmern sich ca. 310 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei Bamberg Service in den Bereichen Abfallwirtschaft, Straßenreinigung, Entwässerung, Straßen- und Brückenunterhalt, Grünanlagen und Friedhöfe darum, Bamberg lebenswert und schön zu halten.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Abteilungsleiter:in (m/w/d) Grünanlagen und Friedhöfe

Als Abteilungsleiter:in sind Sie verantwortlich für derzeit ca. 347 ha Grünflächen, ca. 30.000 Bäume, insgesamt 52 Rasenspielfelder, Bolzplätze und Streetball-Einrichtungen sowie 126 Spielplätze, Skateranlagen und Jugendtreffhütten. Darüber hinaus betreuen Sie mit Ihrer Abteilung den Hauptfriedhof der Stadt Bamberg sowie drei Stadtfriedhöfe mit insgesamt ca. 26.000 Grabstätten und rund 900 Besetzungen pro Jahr.

Ihre wesentlichen Tätigkeiten sind

- die Leitung der Abteilung Grünanlagen und Friedhöfe,
- die Planung der strategischen Ausrichtung der Abteilung,
- die Personalverantwortung für ca. 95 Mitarbeiter:innen und
- die Budgetverantwortung für die Abteilung mit einem jährlichen Volumen von rund 8 Mio. Euro und
- das Projektmanagement auch in Zusammenarbeit mit Dritten.

Dafür bringen Sie mit

- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Landschaftsarchitektur, Landschaftsplanung oder einer vergleichbaren Fachrichtung (Diplom Univ./TU/TH oder Master),
- ausgeprägte Führungsqualitäten und hohes soziales Geschick,
- idealerweise fundierte Kenntnisse und Berufserfahrung in der kommunalen Grünflächenpflege (inkl. Spiel- und Sportplätze sowie Baumpflege) und der Friedhofsverwaltung,
- einen versierten Umgang mit Standard- und fachspezifischer Software,
- ein sicheres und repräsentatives Auftreten im Kontakt mit Politik, Verwaltung und Bürgerschaft, eine ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit sowie Verhandlungsgeschick und
- die Bereitschaft im Bedarfsfall Termine auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten wahrzunehmen.

Wir ermutigen Bewerber:innen mit noch geringer Führungserfahrung sowie Quereinsteiger:innen ausdrücklich, sich zu bewerben.

Wir bieten Ihnen

- eine unbefristete Beschäftigung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Bezahlung bis zu Entgeltgruppe 14 TVöD,
- einen zukunftsicheren Arbeitsplatz und eine sinnstiftende, verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer der schönsten Städte Deutschlands,
- eine flexible, familienfreundliche Ausgestaltung Ihres Beschäftigungsverhältnisses in unterschiedlichen Lebenssituationen,
- flexible Arbeitszeiten durch Gleitzeit und individuelle Arbeitszeitmodelle,
- eine arbeitgeberfinanzierte betriebliche Altersvorsorge sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Für weitere Informationen steht Ihnen der technische Werkleiter, Herr Beese, unter der Telefonnummer 0951/87-1602 gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Bewerbungsportal unter www.bamberg-service.de/stellenangebote bis spätestens 18.02.2024.

Az.: 0305.3

Tübingen, den 02.02.2024

Stellenausschreibung

KNZ 0745

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt beim Forstbezirk Schwäbisch-Fränkischer Wald eine/einen

Forstwirtschaftsmeister/Forstwirtschaftsmeisterin (m/w/d)

in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis für die Ausbildung von Forstwirten/Forstwirtinnen an der Ausbildungsstätte Warthof.

Ihre Aufgaben

- Sie sind zuständig für die Durchführung der Ausbildung von bis zu 7 Auszubildenden zum Forstwirt/zur Forstwirtin an der modernen und gut ausgestatteten Ausbildungsstätte Warthof. Diese liegt ca. 9 Km westlich von Sulzbach an der Murr.
- Sie arbeiten im Team mit dem Revierleiter/der Revierleiterin, dem Ausbildungsassistenten/der Ausbildungsassistentin und ggf. weiteren Ausbildern/Ausbilderinnen und stimmen die Aufgaben im Team ab.
- Sie organisieren selbstständig den Ausbildungsablauf, bereiten Ausbildungsinhalte in Theorie und Praxis unter Einsatz aktueller Medien vor.
- Sie arbeiten bei Fortbildungsveranstaltungen, Schulungen und sonstigen Veranstaltungen im Forstbezirk mit.
- Sie engagieren sich bei der Präsentation der Ausbildung zum Forstwirt / zur Forstwirtin in der Öffentlichkeit (z.B. bei Ausbildungsmessen, Leistungsschau, mit Schnupperlehrlingen oder Praktikanten /-innen u.a.) und bei waldpädagogischen Einsätzen (mit den örtlichen Schulen, Kindergarten, Ferienprogramm usw.).

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten.

Wir erwarten

- Sie haben einen Abschluss als Forstwirt/Forstwirtin (w/m/d) und eine erfolgreich abgelegte Prüfung als Forstwirtschaftsmeister/ Forstwirtschaftsmeisterin (w/m/d).
- Sie verfügen über die für die Arbeit im Wald erforderliche körperliche Fitness und besitzen überdurchschnittliche Fachkenntnisse und Fertigkeiten sowie Interesse und Aufgeschlossenheit für fachliche Entwicklungen und eine hohe Fortbildungsbereitschaft.
- Organisations- und Kommunikationsfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein sowie Team- und Konfliktfähigkeit sind Ihre Stärken.
- Sie haben pädagogisches Geschick und Freude am Umgang mit Menschen.
- Sie verfügen über technisches Verständnis und handwerkliches Geschick im Umgang mit Maschinen und Geräten.

- Erfahrungen im praktischen Forstbetrieb, im Umgang mit Holzbearbeitungs-Maschinen und als Ausbilder/in sind von Vorteil.
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse BE.

Wir bieten

- Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (Forst BW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten. Dazu tragen landesweit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in 21 Forstbezirken, mehreren Servicestellen und der Betriebsleitung bei.
- Wir bieten einen interessanten Arbeitsplatz mit vielseitigen praktischen Tätigkeiten im engagierten Team des Forstbezirks.
- Ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt.
- Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst für die Beschäftigten der Mitglieder des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Baden-Württemberg in forstwirtschaftlichen Verwaltungen, Einrichtungen und Betrieben (TVöD-Wald BW).
- Die Eingruppierung erfolgt gemäß Entgeltordnung Wald BW bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 8.

Bewerbungen von ForstBW-Mitarbeitenden sowie von Bewerbern/Bewerberinnen, die am 31.12.2019 bei der Landesforstverwaltung (einschließlich der unteren Forstbehörden), beim Landesamt für Geoentwicklung und Landentwicklung für die Landesforstverwaltung beschäftigt waren und weiterhin beschäftigt sind, haben im Auswahlverfahren gem. § 4 des Gesetzes zur Regelung des Personalübergangs auf die Anstalt des öffentlichen Rechts Forst-Baden Württemberg Vorrang.

Bewerbungsfähig sind auch Personen, die zum Zeitpunkt dieser Ausschreibung am Vorbereitungslehrgang zur "Prüfung zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in" am Forstlichen Bildungszentrum Königsbronn teilnehmen. Im Fall einer erfolgreichen Bewerbung erfolgt die Zusage unter dem Vorbehalt des Bestehens der Prüfung zum/zur Forstwirtschaftsmeister/in. Wird die Prüfung nicht bestanden, kann die Stelle mit einem Nachrücker/einer Nachrückerin besetzt oder erneut ausgeschrieben werden.

Sofern Sie als Beschäftigte/r bei ForstBW bereits eine Sonderfunktion als Forstwirtschaftsmeister/in ausüben und deren Ausübung auch weiterhin ohne Unterbrechung sichergestellt sein muss, erfolgt eine Zusage unter dem Vorbehalt, dass die Stelle erst angetreten werden kann, wenn ein Nachfolger/eine Nachfolgerin für die bisherige Aufgabe vorhanden ist.

Wir sind an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Die Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt ausgewählt.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis **spätestens 01.03.2024** über unser Online-Bewerbungsportal <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0745**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Die Bewerbungsunterlagen sollten folgende Dokumente enthalten:

- Bewerbungsbogen (siehe Anlage)
- Bewerbungsschreiben
- Lebenslauf aus dem der schulische und berufliche Werdegang ersichtlich ist
- Abschlusszeugnis als Forstwirt/in (w/m/d) mit Benotung.
- Zeugnis der Prüfung als Forstwirtschaftsmeister/Forstwirtschaftsmeisterin (w/m/d).

Für nähere Informationen stehen Ihnen der Leiter des Forstbezirks Schwäbisch-Fränkischer Wald, Herr Röhrs (0162 1392920) und der Revierleiter, Herr Piccard (0162 2419273) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.

Wir suchen...

Maschinenführer/ Fahrer Rückezug+Bagger (m/w/d) in Vollzeit

Voraussetzungen

- Sorgfältiger Umgang mit den Maschinen und Arbeitsmaterial
- Erfahrungen in der Holzbringung, wäre von Vorteil
- Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Mindestens Führerschein Klasse B (E) oder Klasse 3
- Eine Ausbildung als Forstwirt wäre wünschenswert, aber kein muss

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine verantwortungsvolle, vielfältige und selbstständige Tätigkeit
- Ein langfristiges, unbefristetes Arbeitsverhältnis (nach erfolgreicher Probezeit)
- Eine leistungsgerechte Vergütung gilt für uns als Wertschätzung für unsere Mitarbeiter
- Ein motiviertes und dynamisches Team
- Kurze Entscheidungswege und den Mut, neue Wege zu beschreiten

LKW-Fahrer Kurzholz und Containerzug (m/w/d) in Vollzeit

Voraussetzungen

- Sorgfältiger Umgang mit den Maschinen und Arbeitsmaterial
- Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliches und selbstständiges Arbeiten
- Kundenfreundlichkeit
- Flexibilität
- Führerschein Klasse CE

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine verantwortungsvolle, vielfältige und selbstständige Tätigkeit
- Ein langfristiges, unbefristetes Arbeitsverhältnis (nach erfolgreicher Probezeit)
- Eine leistungsgerechte Vergütung gilt für uns als Wertschätzung für unsere Mitarbeiter
- Ein motiviertes und dynamisches Team
- Kurze Entscheidungswege und den Mut, neue Wege zu beschreiten

Unternehmen

Wir sind ein Unternehmen, welches sich in vierter Generation der Liebe zur Natur verschrieben hat. Wir sichern einen ausgewogenen, ökonomischen und ökologischen Ausgleich, der für einen natürlichen Umgang mit den Ressourcen des Waldes einhergehen.

Dies schaffen wir durch unsere qualifizierten Mitarbeiter, die mit praktischer Erfahrung ein verantwortliches Handeln besitzen. Zur Verstärkung in unserem Unternehmen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen Teamkollegen.

Broß Holz GmbH & Co. KG

Oberfischacher Straße 32 | 74423 Obersontheim
Telefon 07973 1494 | Fax 07973 1495
Michael Broß 0171 7424579
Jannik Schimak 0170 5977656
info@holz-bross.de | www.holz-bross.de



Öffentliche Stellenausschreibung Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Geschäftsbereich des Ministeriums für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz des Landes Schleswig-Holstein sind beim Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Landentwicklung (LLnL) in Flintbek zum nächstmöglichen Zeitpunkt in der Abteilung 3 „Fischerei und Forst“ die zwei Stellen

**Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (m/w/d)
der Unteren Forstbehörde für den Dienstbezirk Kreis Herzogtum Lauenburg
Dienstort Mölln**

**Sachbearbeiterin/eines Sachbearbeiters (m/w/d)
der Unteren Forstbehörde für den Dienstbezirk Kreis Rendsburg-Eckernförde
Dienstort Flensburg oder Neumünster**

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Über uns

Das Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltig Landentwicklung ist zuständig für Vollzugs-, Beratungs- und wissenschaftliche Aufgaben in den Bereichen Landwirtschaft, Fischerei, Forst, und der ländlichen Entwicklung. Zur Kernaufgabe des Dezernates 33 „Untere Forstbehörde und Waldentwicklung“ gehört der Vollzug des Landeswaldgesetzes Schleswig-Holstein. Das Dezernat ist landesweit mit einer Zentrale und fünf Außenstellen vertreten. Die zu besetzenden Stellen sind in den Nebenstellen Mölln und Flensburg oder Neumünster angesiedelt. Wahrzunehmen sind die Aufgaben der Unteren Forstbehörde für den jeweiligen Zuständigkeitsbereich (Dienstbezirke Kreis Herzogtum Lauenburg und Kreis Rendsburg-Eckernförde).

Ihre Aufgaben

- den Vollzug der Aufgaben der Unteren Forstbehörde nach dem Landeswaldgesetz, dem Holzhandelssicherungsgesetz und anderen Rechtsvorschriften
- die Wahrnehmung der Aufgabe als Träger öffentlicher Belange
- die Zusammenarbeit mit Landes- und Kommunalverwaltungen, Vorhabenträgern und Planungsbüros

- die Mitwirkung bei der Bundeswaldinventur, der Waldzustandserfassung, der Durchführung des Forstvermehrungsgutgesetzes und sonstigen Vorhaben
- die Funktion eines Ansprechpartners/einer Ansprechpartnerin für Waldbesitzer, Bürger und Verbände
- die Erstellung und Pflege des Waldkatasters

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- ein erfolgreich abgeschlossenes Hoch- oder Fachhochschulstudium der Fachrichtung Forstwirtschaft bzw. Forstwissenschaften mit dem Abschluss Dipl.-Ingenieur/in (FH), Diplomforstwirt (Uni) oder Bachelor of Science (B.Sc.)
- mindestens 4 Jahre praktische Erfahrung in Tätigkeiten mit ingenieurmäßigem Zuschnitt im Forstdienst, in Forstverwaltungen und / oder in der Forstwirtschaft
- die Eignung für den forstlichen Außendienst
- ein sicherer Umgang mit PC und Standardsoftware
- ein Führerschein der Klasse B und die Bereitschaft zur dienstlichen Nutzung des Privat-PKW's

Zudem wäre wünschenswert:

- die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt, der Fachrichtung Agrar- und Umweltbezogene Dienste
- einschlägige Berufserfahrung im Aufgabengebiet und vertiefte forstliche und forstrechtliche Fachkenntnisse vorzugsweise mit Bezug zu Schleswig-Holstein
- Verwaltungserfahrung und Kenntnisse des Verwaltungsrechts
- Kenntnisse im Bereich Waldökologie und Naturschutz
- Soziale Kompetenz und Teamfähigkeit
- Informations- und Kommunikationsfähigkeit
- Organisationskompetenz
- Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit
- Konfliktfähigkeit und Belastbarkeit

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 12 SHBesO erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis ist bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe 12 TV-L möglich.

Darüber hinaus bieten wir:

- ein vielfältiges und gemeinwohlorientiertes Aufgabenspektrum mit Außendienstanteilen
- ein kollegiales Arbeitsklima
- ein vielseitiges Angebot in- und externer Fortbildungen
- eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch die Möglichkeit mobil und flexibel zu arbeiten
- 30 Tage Urlaub im Jahr

Wir freuen uns auf Sie!

Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

29.02.2024

an das Ministerium für Landwirtschaft, ländliche Räume, Europa und Verbraucherschutz, Fleethörn 29 - 31, 24103 Kiel gerne **in elektronischer Form (1 PDF-Datei)** an Frau Richter (Katja.Richter@mlev.landsh.de, **Kennwort LLnL 3311 Mölln oder Kennwort LLnL 333 FL / NMS**). Sollten für Sie alle Dienstbezirke und Dienstorte von Interesse sein, bewerben Sie sich bitte mit dem **Kennwort LLnL 3311 u. 333**. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Richter (Katja.Richter@mlev.landsh.de oder Tel. 0431/988-9906) gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Jansen (Mathis.Jansen@lnl.landsh.de oder Tel. 04347/704-354)].



Stellenausschreibung

Sie verfügen über Erfahrungen in der Forst- und Holzbranche und haben Freude daran, das Holz aus unseren heimischen Wäldern zu vermarkten? Dann suchen wir Sie! Gestalten Sie die Erfolgsgeschichte unserer Forstbetriebsgemeinschaft in der wunderschönen Oberlausitz mit!

Die Forstbetriebsgemeinschaft Oberlausitz w. V. besetzt zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle des

Leiters der Geschäftsstelle (m/w/d) neu.

Die FBG Oberlausitz ist ein Zusammenschluss kommunaler und privater Forstbetriebe in den Landkreisen Görlitz und Bautzen. Sie ist ein zuverlässiger und geachteter Partner am Holzmarkt.

Unsere Mitgliedsfläche beträgt über 9.000 ha; die jährlich zu vermarktende Holzmenge liegt kalamitätsbedingt z. Zt. bei 150 T fm.

Der Arbeitsort / die Geschäftsstelle befindet sich in 02733 Cunewalde.

Ihre Aufgaben:

- Verwertung des Holzes der Mitgliedsbetriebe, Verwertung von Nebenerzeugnissen
- Verhandlung und Vorbereitung von Lieferverträgen
- aktive Markterkundung, -analyse und -beobachtung
- Koordinierung des Unternehmereinsatzes in den Mitgliedsbetrieben
- Prüfung von Rückmaßen; Erstellung von Abrechnungen
- Vorbereitung der Jahresplanung und des Jahresabschlusses, Rechenschaftslegung vor der Mitgliederversammlung
- organisatorische und personelle Leitung der Geschäftsstelle mit 2 Mitarbeitern

Unsere Erwartungen:

- forstliche Ausbildung (Hochschul- oder Fachhochschulabschluss)
- Berufserfahrung in der Forst- oder Holzbranche
- selbstständige, zuverlässige Arbeitsweise, Teamfähigkeit
- hohe Flexibilität und Belastbarkeit
- Erfahrung am Holzmarkt, Verhandlungsgeschick
- betriebswirtschaftlich orientierte Arbeits- und Denkweise
- freundliches Auftreten, soziale Kompetenz
- Erfahrung in der Büroorganisation, fundierte PC-Kenntnisse

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer Probezeit von 6 Monaten (keine Tarifbindung)
- die Möglichkeit zu Eigeninitiative und Gestaltung; flexible Arbeitszeit
- im hohen Maße selbstständige Tätigkeit mit hoher Verantwortung
- 30 Tage Jahresurlaub und ein Dienstfahrzeug zur privaten Mitnutzung

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen einschließlich Ihrer Gehaltsvorstellungen richten Sie bitte in einem zusammenhängenden PDF-Dokument an: **forstamt@zittau.de**

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!



GEMEINDE FORSTAMTSVERBAND WILLEBADESSEN

Nachhaltigkeit seit 1831

Der Gemeindeforstamtsverband Willebadessen sucht als kommunaler Zweckverband für seine Mitglieder zum nächstmöglichen Zeitpunkt, spätestens zum 01.06.2024 für sein junges, motiviertes und engagiertes Team einen/ eine

Forstwirtschaftsmeister/in (m/w/d)

Das rd. 13.000 ha große Gemeindeforstamt Willebadessen mit kommunalen Waldflächen in den Kreisen Paderborn, Höxter und Hochsauerland sucht Sie als Forstwirtschaftsmeister/in für den Stadtwald Marsberg. Das rd. 2.200 ha große Revier mit aktuell einem Betriebsleiter sowie zwei städtischen Forstwirten ist geprägt durch Großkalamitätsflächen sowie größere Laubholzbestände mit naturschutzfachlichen Besonderheiten.

Ihr Aufgabenbereich

- Unterstützung der Revierleitung bei der Vorbereitung, Durchführung und Kontrolle der Forstbetriebsarbeiten
- Selbständige Planung und Organisation von Arbeiten im übertragenen Aufgabenbereich (Revierassistent Betriebsleiter)
- Praktische Mitarbeit bei den anfallenden Forstbetriebsarbeiten (Zusammenarbeit mit den Forstwirten)
- Selbstständige/ Eigenverantwortliche Durchführung der Baumschauen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht
- Wahrnehmung von Sonderfunktionen im Rahmen der betrieblichen Notwendigkeiten, z.B. im Rahmen einer potenziellen Ausbildungsrotte

Ihr Profil

- Anerkannter Abschluss als Forstwirtschaftsmeister/in
- FLL-Zertifikat (oder Vergleichbares) für Baumkontrollen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (oder Bereitschaft zur Weiterbildung)

- hohes Maß an Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft
- Organisationsgeschick
- ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Eigeninitiative, selbständiges Handeln und Verantwortungsbereitschaft
- Offenheit für neue Entwicklungen insbesondere auf dem Gebiet der Waldarbeit und Forsttechnik
- Fähigkeit und Bereitschaft innovative Vorschläge zur Verbesserung der Betriebsabläufe zu entwickeln und zu fördern
- Fahrerlaubnis der Klasse BE
- Übergangsweise Nutzung des privateigenen Pkw für dienstliche Fahrten gegen Kostenerstattung

Geboten wird Ihnen

- eine abwechslungsreiche Tätigkeit, sicheren Arbeitsplatz mit Eigenverantwortung, Gestaltungsspielraum und engem Kontakt zu unseren Mitgliedern
- ein aufgeschlossenes und motiviertes Team im Generationswechsel
- ein familienfreundliches Umfeld
- kvw-Zusatzversorgung

Die Beschäftigung erfolgt im Rahmen eines unbefristeten Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage des Tarifvertrages öffentlicher Dienst für den Bereich Verwaltung bis Entgeltgruppe 9a TVöD-V.

Grundsätzlich ist die Stelle bei durchgehender Besetzung teilbar. Der Gemeindeforstamtsverband verfolgt offensiv das Ziel zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen weiblicher Fachkräfte sind besonders erwünscht. Unter Beachtung des Leistungsprinzips werden Schwerbehinderte bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis zum 29.02.2024 an:

**Gemeindeforstamtsverband Willebadessen
Verbandsvorsteher Dr. André Brandt
Kreishaus Paderborn,
Aldegrevestraße 10-14
33102 Paderborn**

Für weitere fachliche Informationen wenden Sie sich bitte an den Betriebsleiter Herrn Lars Grothe 01735338968. Eine waldbesitzerübergreifende Veränderung/Erweiterung der Aufgabenschwerpunkte innerhalb des Gemeindeforstamtsverbandes sowie die Übertragung anderer Aufgaben bleibt dem Verband vorbehalten.

Tübingen, den 12.02.2024

Stellenausschreibung

Wir suchen

zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis 28.02.2025, für den **Forstbezirk 918 Altdorfer Wald** mit Dienstsitz in Meckenbeuren-Kehlen

**einen Mitarbeiter oder eine Mitarbeiterin im Geschäftsbereich 3 Waldnaturschutz,
Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik, Zertifizierung (w/m/d)**
mit einem Beschäftigungsumfang von 90 %

Die Anstalt öffentlichen Rechts Forst Baden-Württemberg (ForstBW) trägt Verantwortung für ca. 23 % der Waldfläche in Baden-Württemberg. Mit der Bewirtschaftung von über 300.000 Hektar Staatswald ist ForstBW größter Naturraummanager und größter Forstbetrieb des Landes. Das Prinzip der Nachhaltigkeit bildet die Grundlage unserer Tätigkeit. ForstBW setzt sich zum Ziel ökologisch vorbildlich, sozial ausgewogen und ökonomisch erfolgreich zu arbeiten.

Der Forstbezirk Altdorfer Wald bewirtschaftet rund 15.000 ha Staatswald im Südosten Baden-Württembergs. Der Forstbezirk zeichnet sich durch eine Vielfalt an Waldgesellschaften in der attraktiven Bodensee- und Jungmoränenlandschaft Oberschwabens aus. Neben hochproduktiven Mischwäldern finden sich eine Vielzahl hochwertiger Schutzgebiete, wie Moore und Feuchtbiotop im Wald. Besondere Aufgaben erfüllt der Forstbezirk bei der Ausbildung zur Forstwirtin/zum Forstwirt, einer Schwerpunkteinrichtung für Waldpädagogik, dem Betrieb von Nasslagern, einer Wertholzsubmission, bei den Nebennutzungen sowie insbesondere bei der traditionellen Weiherbewirtschaftung und der Bodenseefischerei.

Der Stelleninhaber oder die Stelleninhaberin unterstützt den Geschäftsbereich 3 in den zentralen Aufgaben Waldnaturschutz, Öffentlichkeitsarbeit, Waldpädagogik und Zertifizierung. Dabei liegen die Schwerpunktaufgaben im Bereich Naturschutz (u.a. Schutzkonzepte, Bibermanagement, Weiherbewirtschaftung) sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Änderungen der Organisation und Aufgabenzuweisung bleiben vorbehalten. Bei Bedarf unterstützt die Stelleninhaberin oder der Stelleninhaber den Forstbezirk bei anderen Betriebsarbeiten.

Die räumliche Abgrenzung des Forstbezirks kann der „Interaktiven Karte“, die auf der Startseite unserer Homepage unter www.forstbw.de zu finden ist, entnommen werden.

Wir erwarten

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Forstwirtschaft (Diplom (FH) / Bachelor einer Hochschule) oder ein erfolgreich abgeschlossenes Studium in einem biowissenschaftlichen Studiengang (z.B. Ökologie, Agrarwissenschaften, Landschaftspflege).
- eine sehr selbstständige, sorgfältige, verantwortungsvolle, strukturierte Arbeitsweise, Organisationsgeschick und Kreativität

- sehr gute Team- und Kooperationsfähigkeit, ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten sowie Freude am Umgang mit Menschen aller Altersgruppen insbesondere mit Schülerinnen und Schülern
- hohe Leistungsbereitschaft
- gute EDV-Kenntnisse in allen Office-Anwendungen
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Aufgabengebiete und EDV-Fachanwendungen
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Führerscheinklasse B
- Es wird vorausgesetzt, dass ein privateigener PKW gegen Kostenersatz zum Dienstreiseverkehr eingesetzt wird.

Wir bieten

- eine Stelle in einem modernen Forstbetrieb mit vielfältigem Aufgabenspektrum
- eine Vergütung bis Entgeltgruppe 10 TVöD
- ein motiviertes Team
- Jagdmöglichkeiten in der Regiejagd
- ein umfangreiches Fortbildungsangebot
- ein eigens für ForstBW entwickeltes Arbeitsschutz-Managementsystem, das die Gesunderhaltung und die sichere Arbeit für alle Mitarbeitenden in einem besonderen Maße berücksichtigt

Wir möchten den Anteil der Frauen bei ForstBW weiter erhöhen und sind deshalb an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert.

Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt eingestellt bzw. ausgewählt.

Interne Bewerbungen werden im Auswahlverfahren bevorzugt. Zu den internen Bewerbungen zählen:

- Beschäftigte der ForstBW AöR,
- Beamtinnen und Beamte sowie Tarifbeschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 im Ressortbereich des MLR/Landesforstverwaltung unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte, die zum Stichtag 31.12.2019 bei den unteren Forstbehörden der Stadt- und Landkreise unbefristet beschäftigt waren,
- Beschäftigte die zum 31.12.2019 beim LGL Aufgaben der Landesforstverwaltung wahrgenommen haben und dort verblieben sind,
- Beschäftigte, die zwischen dem 01.09.2015 und vor dem 31.12.2019 in eine kommunale Holzverkaufsstelle gewechselt sind.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen erbitten wir bis spätestens **05.03.2024** über unser Online-Bewerbungsportal: <https://bewerbungsportal.powerappsportals.com/> (**Kennziffer 0748**). Bewerbungen per E-Mail oder Post können leider nicht berücksichtigt werden.

Für nähere Informationen steht Ihnen der Forstbezirksleiter Herr Dingler (07542-5084699) gerne zur Verfügung.

Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DS-GVO können Sie unserer Homepage unter www.forstbw.de entnehmen.



Stellenausschreibung

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen sucht zur Unterstützung bei **Maßnahmen gegen den Asiatischen Laubholzbockkäfer (ALB)** auf Waldflächen im Quarantänegebiet rund um Miesbach **zum nächstmöglichen Zeitpunkt, voraussichtlich ab 15.03.2024**, befristet bis längstens zum Ende der Geltungsdauer der Allgemeinverfügung vom 05.06.2020, Az. LWF-A5-7741-8-1-3, über Maßnahmen zur Bekämpfung des ALB, mit einer Laufzeit bis voraussichtlich 31.12.2024

eine forstliche Hilfskraft in Teilzeit (m/w/d)

Zu den Aufgaben zählen:

- ALB-Monitoring (eigenständiges Absuchen von Waldflächen auf ALB-Merkmale, u.a. mit dem Fernglas)
- Untersuchung gefällter Bäume auf ALB-Merkmale
- Unterstützung der Mitarbeiter des Amtes bei weiteren ALB-Maßnahmen

Voraussetzungen, die Sie mitbringen sollten:

- Gute Formenkenntnis der heimischen Gehölzarten im Winter-/Sommerzustand
- Abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten und einschlägigen Ausbildungsberuf oder entsprechendes Studium sind von Vorteil
- Vorkenntnisse zu Forstschädlingen, insbesondere zum ALB, sind von Vorteil
- Organisationstalent, Eigeninitiative und Verantwortungsbereitschaft
- Bereitschaft zum Außendienst und körperliche Belastbarkeit
- Mindestens Führerschein der Klasse B und Bereitschaft, für den Außendienst das eigene KFZ einzusetzen (Entschädigung erfolgt gemäß dem Bayerischen Reisekostengesetz)

Die Eingruppierung erfolgt je nach persönlicher Qualifikation in die Entgeltgruppen 2 bis 5 TV-L. Die Arbeitszeit beträgt 15 Stunden je Woche. Sie kann nach der Einarbeitungszeit eigenständig und relativ frei eingeteilt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Herr Martin Fäth (Tel. 0151 18225827) zur Verfügung ([E-Mail: martin.faeth@aelf-hk.bayern.de](mailto:martin.faeth@aelf-hk.bayern.de)).

Reisekosten für Vorstellungsgespräche werden nicht erstattet.

Bei Bewerbungen beachten Sie die Datenschutzerklärung auf unserer Internetseite www.aelf-hk.bayern.de.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis spätestens 01.03.2024 per E-Mail (maximal 5 MB) an das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen unter: bewerbung@aelf-hk.bayern.de.

Holzkirchen, 12.02.2024

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Holzkirchen
Rudolf-Diesel-Ring 1a
83607 Holzkirchen
Tel. 08024/4639-0

gez. Korbinian Wolf, FD
Bereichsleiter Forsten

Waldbesitzervereinigung Hollfeld e.V.



Die Waldbesitzervereinigung Hollfeld e.V. sucht ab sofort zur Verstärkung ihres Teams einen

Forstlichen Mitarbeiter (m/w/d)

Unser Vereinsgebiet umfasst ca. 13.000 ha Wald im Landkreisdreieck Bayreuth, Bamberg und Kulmbach. Unsere rund 1.700 Mitglieder sind eine bunte Mischung aus zahlreichen Kleinprivatwaldbesitzern, einzelnen Großprivatwaldbesitzern und Kommunen mit Waldbesitz von 0,1 bis über 500 Hektar.

Das solltest Du mitbringen

- Abgeschlossene Berufsausbildung zum Forstwirt, Forstwirtschaftsmeister, Forsttechniker oder abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Forstwirtschaft
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit und Freude am selbständigen Arbeiten
- Freude am Umgang mit Mitgliedern und Forstunternehmern

Das sind Deine Aufgaben

- Beratung und Schulung unserer Mitglieder
- Planung, Vorbereitung und Abwicklung des Holzeinschlags unserer Mitglieder
- Betreuung unserer Forstunternehmer
- Öffentlichkeitsarbeit
- viele andere abwechslungsreiche Tätigkeiten

Das bieten wir Dir

- Unbefristete Stelle mit Gestaltungs- und Aufstiegsmöglichkeiten
- Mitarbeit in unserem motivierten und kompetenten Team
- Flache Hierarchien und damit die Möglichkeit selbst Einfluss zu nehmen
- Flexible Arbeitszeitgestaltung
- Leistungsgerechte Bezahlung in Anlehnung an den Tarifvertrag
- Jagdmöglichkeit
- Arbeit in einer der landschaftlich schönsten Gegenden Deutschlands im Naturpark „Fränkische Schweiz - Frankenjura“

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende uns Deine Bewerbung bis zum 01.03.2024 per E-Mail an christian.dormann@wbv-hollfeld.de

Für Rückfragen steht Dir Christian Dormann, 1. Vorsitzender der WBV Hollfeld, gerne zur Verfügung (Tel. 0160 6658498).



Stellenangebot



Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) ist die Immobiliendienstleisterin des Bundes, die die immobilienpolitischen Ziele der Bundesregierung unterstützt und für fast alle Bundesbehörden die notwendigen Flächen und Gebäude zur Verfügung stellt. Dementsprechend sind wir in ganz Deutschland mit über 7.000 Beschäftigten vertreten und kümmern uns um ein sehr breites und buntes Immobilienportfolio sowie die ökologische Nutzung und Pflege von Naturflächen des Bundes. Für diese vielseitigen und verantwortungsvollen Aufgaben suchen wir innovative Köpfe, die nachhaltig denken und handeln.

Dabei betreut unser Geschäftsbereich Bundesforst als umfassender Umweltdienstleister Wald-, Offenland- und Gewässerflächen mit einer einzigartigen Naturausstattung von der Küste bis zu den Alpen. In den Bundesforstbetrieben sorgen wir außerdem dafür, dass die Anforderungen der militärischen Nutzung mit den Belangen eines nachhaltigen und umweltverträglichen Geländemanagements vereinbart werden oder die Flächen des Nationalen Kulturerbes entsprechend der jeweiligen naturschutzfachlichen Zielsetzungen entwickelt werden.

Dafür brauchen wir Sie! Machen Sie mit uns BImA!

Die Direktion Rostock sucht für den Bundesforstbetrieb Trave, Betriebsbereich Schleswig-Holstein



Forstwirtinnen/Forstwirte (w/m/d)

Kennung: ROTR 3000 11 und ROTR 3000 12

Stellenangebots-ID: 1078485

Entgeltgruppe 5 TVöD Bund

Die Einstellung erfolgt unbefristet

Was sind Ihre Aufgabenschwerpunkte?

Die Mitarbeit erfolgt in einer Waldarbeitsgruppe (WAG) in den Landkreisen Nordfriesland, Schleswig-Flensburg, Dittmarschen und Rendsburg-Eckernförde (Haupteinsatzraum: bundeseigene Flächen im Umkreis von ca. 50 km um Rendsburg).

Das Aufgabengebiet umfasst Standardtätigkeiten im Bereich Bestandsbegründung, Bestandspflege, Holzernte, dem Jagdbetrieb und sonstigen Betriebsarbeiten, u. a.

- Waldverjüngung- und pflege, Waldbau
- Waldschutz, Natur- und Landschaftsschutz, Biotoppflege
- Verkehrssicherung
- Holzernte
- Allgemeine Betriebsarbeiten sowie Jagdbetrieb
- Unterstützung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

Was erwarten wir?



Qualifikation:

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Forstwirtin/Forstwirt

Fachkompetenzen:

- Kenntnisse in der Zertifizierung mit PEFC
- Kenntnisse der forstrelevanten Rechtsnormen (z. B. Bundes- und Landeswaldgesetz, Bundes- und Landesnaturschutzgesetz, Arbeitsschutz- und –sicherheit in der Waldarbeit, Unfallverhütungsvorschriften)
- PC-Grundkenntnisse bzw. Bereitschaft, diese zu erwerben
- Kenntnisse im Umgang mit Kartenmaterial

Weiteres:

- Körperliche Eignung
- Gründliche, sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Gutes Organisationsgeschick
- Gute Auffassungsgabe
- Eigeninitiative und Fähigkeit zum kreativen und konzeptionellen Arbeiten
- Fähigkeit, auch bei erhöhtem Arbeitsaufkommen selbstständig, zielorientiert und sicher zu arbeiten
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Kunden-/adressatenorientiertes Verhalten
- Fähigkeit zum teamorientierten Handeln, Kritikfähigkeit
- Gutes Urteilsvermögen
- Führerschein der Klasse B sowie die Bereitschaft zum Führen von Dienstkraftfahrzeugen
- Führerschein der Klasse BE (Anhänger) bzw. unabdingbare Bereitschaft, diesen innerhalb eines Jahres zu erwerben
- Bereitschaft zur Teilnahme an (ggf. mehrtägigen) Fortbildungen (u. a. FoBi "Verkehrssicherung")
- Bereitschaftserklärung zur Sicherheitsüberprüfung Ü 2 für Arbeiten auf militärischen Liegenschaften mit höchsten Sicherheitsstandards für zivile Personen (z. B. Truppenübungsplatz Putlos, Munitionsdepot Laboe, StoÜbungsplatz Boostedt)

Aus Fürsorgegründen wird die Bereitschaft erwartet, den Wohnsitz in die Nähe



des Arbeitsortes zu legen.

Was bieten wir?

- Eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit mit allen Vorteilen einer großen öffentlichen Arbeitgeberin
- Bezahlung gemäß Tarifvertrag TVöD-Wald-Bund
- Betriebliche Altersvorsorge (VBL) und vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlung nach den geltenden tariflichen Bestimmungen
- 30 Tage Jahresurlaub
- Kurse zur Gesundheitsförderung sowie Vorsorgemaßnahmen
- Umfangreiches Fortbildungsangebot
- Die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben übernimmt bei erfolgreichem Erwerb des Führerscheins der Klasse BE die Kosten bis zu einer Höhe von max. 800,00 €

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann bewerben Sie sich bis zum 29.02.2024 online über die zentrale Bewerbungsplattform INTERAMT unter der Stellenangebots-ID 1078485 oder per E-Mail.

Haben Sie noch Fragen?

Für Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Schütze unter der Telefonnummer (0381) 2529 3324 gerne zur Verfügung.

Bei Fragen zum Aufgabenbereich wenden Sie sich bitte an Herrn Techtmann unter der Telefonnummer (04542) 85670 18.

Weitere Informationen finden Sie auch unter <https://karriere.bundesimmobilien.de>.



Hinweise zum Datenschutz und Speicherung Ihrer Daten nach DSGVO im Zuge Ihrer Bewerbung bei der BImA finden Sie hier <https://www.bundesimmobilien.de/datenschutz>.

Hinweise:

Die Arbeitsplätze in der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben sind grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigung geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird für den jeweiligen Arbeitsplatz geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen des Arbeitsplatzes, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Die Auswahl erfolgt nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentanz nach dem Bundesgleichstellungsgesetz besonders berücksichtigt. Wir freuen uns über Bewerbungen von schwerbehinderten oder ihnen gleichgestellten Menschen und stellen diese bei gleicher Eignung bevorzugt ein.

Sofern eine Abschlussurkunde zum Zeitpunkt der Bewerbung noch nicht vorliegt, ist der schriftliche Nachweis der bisher erworbenen Modulnoten beizufügen.

INTERAMT Angebots-ID	1078485
Kennung für Bewerbungen	ROTR3000 11 und ROTR3000 12
Anzahl Stellen	2
Stellenbezeichnung	Forstwirtin/Forstwirt (w/m/d)
Behörde	Bundesanstalt für Immobilienaufgaben



Homepage	https://www.bundesimmobilien.de/
Einsatzort Straße	Tirol 15 (Radarstation Brekendorf)
Einsatzort PLZ / Ort	24811 Brekendorf
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 5
Teilzeit / Vollzeit	beides möglich
Wochenarbeitszeit	39h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	29.02.2024
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Frau Ines Schütze Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Direktion Rostock Organisation und Personal
E-Mail	bewerbung-rostock@bundesimmobilien.de
Telefonnummer	+49 381 25293324

Quelle Stellenangebot: Infos von Dritten an AKFB weitergeleitet

Forstwirt / Forstwirtin (m/w/d) für die Sonderaufgabe: Dienst in der Warte der kameragestützten Waldbrandüberwachung „FireWatch“

Ausschreibungstext

Der **Landesbetrieb Wald und Holz Nordrhein-Westfalen** betreut derzeit als Einheitsforstverwaltung mit 15 in der Fläche zuständigen Regionalforstämtern als Dienstleister rund 364.000 ha privaten und kommunalen Waldbesitz und bewirtschaftet ca. 120.000 ha landeseigene Waldflächen. Darüber hinaus gehören zu Wald und Holz NRW der Nationalpark Eifel. Wald und Holz NRW ist ferner für die Wahrnehmung von hoheitlichen Aufgaben nach dem Landesforst- und Gemeinschaftswaldgesetz zuständig.

Das Gebiet des Regionalforstamtes Niederrhein erstreckt sich über die Kreise Kleve, Neuss, Viersen und Wesel, sowie die kreisfreien Städte Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach. Auf ca. 4.000 km² bestehen 23 Forstbetriebsbezirke (Reviere). Von der Gesamtfläche sind 62.000 Hektar bewaldet. Das ergibt einen Waldanteil von 16 % im Gebiet des Regionalforstamtes, was deutlich unter dem Landesdurchschnitt von 27 % liegt. Historisch bedingt sind die Waldflächen stark verinselt. Das größte zusammenhängende Waldgebiet ist der Reichswald bei Kleve.

Vom 01.03. - 31.10. eines jeden Jahres erfolgt tagsüber der Einsatz im Schichtdienst im RFA Niederrhein in Wesel. Das kameragestützte System FireWatch ermittelt Rauch- und Brandereignisse für den Bereich des RFA Niederrhein. Es wird bei einer positiven Detektion automatisch ein Alarm erzeugt: Die daraus folgende Arbeit besteht in der Überprüfung des Ereignisses auf Bedeutung, Ermittlung der Lokalität und im Ernstfall telefonische Meldung an die betroffene Leitstelle der Feuerwehr. Eine Präsenz im Raum der Warte ist unabdingbar!

Besetzung der Warte an jedem Tag der Woche (also Mo. bis So.) mit Waldbrandwarnstufe 3 – 5.

- Bei Waldbrandwarnstufe 3 08:00 - 18.00 Uhr
- Bei Waldbrandwarnstufe 4 08:00 - 19.00 Uhr
- Bei Waldbrandwarnstufe 5 08:00 - 20.00 Uhr

Vom 01.11. – 28.02. erfolgt der Einsatz in den Staatswald-Forstbetriebsbezirken des Regionalforstamtes Niederrhein. Ein weiterer revierübergreifender Einsatz im Forstamtsbereich ist grundsätzlich

Informationen

Tätigkeit:

- Umwelt und Verwaltung

Anzahl der Stellen: 3

Beamte / Tarif:

- Tarifbeschäftigte

Besoldung/Entgelt:

- TV-L E 5

Arbeitszeit: Vollzeit mit
Teilzeitmöglichkeit

Befristung: Befristet (mit Sachgrund)

Befristungsgrund: Vorübergehender
Arbeitskräftebedarf (§ 14 I 2 Nr. 1 TzBfG)

Befristungsdauer: 12 Monate

Beschäftigungsort: Landesbetrieb Wald
und Holz Nordrhein-Westfalen -
Regionalforstamt Niederrhein

Moltkestraße 8
46483
Wesel

Ansprechpartner:

- Herr Mauerhof
julian.mauerhof@wald-und-
holz.nrw.de
0281 338 32-21

möglich.

Aufgabenschwerpunkte:

- Wahrnehmung der Arbeit in der Waldbrandüberwachungszentrale („FireWatch“) des Regionalforstamtes Niederrhein
- Durchführung der praktischen Forstwirtschaftlichen Tätigkeiten gemäß Protokollerklärung Nr. 2 zu § 1 Absatz 1 TV-L-Forst mit dem Schwerpunkt der technischen Produktion
- Einzelfallweise Unterstützung im Forstbetriebsdienst (i. d. R. Vorbereitung von Beständen für Holzerntemaßnahmen – Auszeichnen, Einweisung und Kontrolle von forstlichen Unternehmen, Überwachung der Holzabfuhr, Erledigung sonstiger Forstschutzaufgaben)

0171 587 02 21

- Herr Bölscher
joerg.boelscher@wald-und-holz.nrw.de
025191797126

Ende der Bewerbungsfrist: 21.2.2024

Laufbahn: Laufbahngruppe 1.2 /
Mittlerer Dienst

Ihr fachliches Anforderungsprofil:

- Erfolgreich absolvierte Prüfung zur Forstwirtin/zum Forstwirt

Ihr persönliches Anforderungsprofil:

- Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zum Dienst auf Abruf an den vorgenannten Arbeitszeiten
- Fähigkeit zur Arbeit am Bildschirm
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Hohe Belastbarkeit
- Ständige Fortbildungsbereitschaft
- Fahrerlaubnisklassen B

Wir bieten Ihnen:

Die Stelle ist bei Vorliegen der entsprechenden beruflichen Qualifikation und der Bewährung nach **Entgeltgruppe 5 TV-L-Forst** bewertet. Es ist beabsichtigt, die befristeten Verträge im Jahr 2025 zu entfristen, wenn es die haushaltsrechtlichen Vorgaben zulassen.

Darüber hinaus bietet Wald und Holz NRW

- eine moderne EDV-Ausstattung
- eine Zusatzversorgung im öffentlichen Dienst (VBL) für Tarifbeschäftigte
- ein breites Angebot im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements
- ein attraktives Fortbildungsangebot
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Jahr gemäß § 26 TV-L-Forst
- Jahressonderzahlung gemäß § 20 TV-L-Forst
- vermögenswirksame Leistungen
- Jagdmöglichkeiten im landeseigenen Forstbetrieb
- ein vergünstigtes Deutschland-Ticket

Auswahlverfahren:

Die eingehenden Bewerbungen werden einer Vorauswahl unterzogen. Das sich anschließende Auswahlverfahren beinhaltet ein teilstrukturiertes Interview.

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen sind daher ausdrücklich erwünscht. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen sind erwünscht. Dies gilt auch für Gleichgestellte im Sinne von § 2 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch – (SGB IX) oder für Personen, die danach gleichgestellt werden können (Grad der Behinderung von mindestens 30).

Die Ausschreibung wendet sich ausdrücklich auch an Menschen mit Migrationshintergrund.

Bitte beachten Sie, dass Ihre Bewerbung möglichst in einem pdf-Dokument mit max. 12 MB übersandt wird und dass cloud-gestützte Bewerbungen oder solche, die komprimierte Dateien enthalten, aus Sicherheitsgründen nicht berücksichtigt werden können.

Diese Stellenausschreibung wurde veröffentlicht auf



Quelle Stellenangebot: Infos von Dritten an AKFB weitergeleitet

Stellenangebot



Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde - Standort Braunschweig,
Bundesallee
Bewerbungsfrist: 16. Februar 2024 für die Kennziffer: BS-PB-WA-06-24

Zum Projekt

Sie werden in einem Verbundvorhaben zur Verbesserung der Resilienz einheimischer Baumarten gegenüber Klimawandel-verursachtem Stress arbeiten. Erkenntnisse aus dem landwirtschaftlichen Bereich zur Schwefel-induzierten Resistenz/Toleranz sollen auf Waldökosysteme übertragen werden. Ziel ist es, Stressfaktoren sicher zu identifizieren und Lösungsansätze zu entwickeln, um gestörte Waldökosysteme zu fördern und in ihrer Funktion wiederherzustellen.

Ihre Aufgaben

- Wissenschaftliche Planung, Betreuung und Durchführung von Probenahme-Kampagnen in unterschiedlichen Waldstandorten;



- Planung und Durchführung von Gefäßversuchen;
- Durchführung der Bestimmung ausgewählter Nähr- und Schadstoffgehalte in Böden und unterschiedlichen Pflanzenorganen;
- Ermittlung unterschiedlicher Bodenindikatoren, die die Bodengesundheit und Nährstoffversorgung eines Standortes abbilden;
- Untersuchung unterschiedlicher physiologischer Stressparameter an Proben von Waldbäumen;
- statistische Auswertung von Versuchsergebnissen;
- Koordinierung der Zusammenarbeit mit Projektpartnerinnen und Projektpartnern sowie Forstwirtinnen und Forstwirten;
- Anfertigung von Projektberichten, Veröffentlichungen und Vorträgen in deutscher und englischer Sprache.

Sie haben

- Ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in Forst- oder Agrarwissenschaften, Geoökologie, Biologie, Chemie oder einem vergleichbaren Studiengang;
- gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Konzeption und statistischen Auswertung von Probenahmen-Kampagnen;
- gutes bodenkundliches Grundlagenwissen sowie Kenntnisse und Erfahrungen in der Analytik von Böden und Pflanzen;
- Kenntnisse und Erfahrungen in der instrumentellen Analytik;
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift;
- einen Führerschein Klasse B (III) und die Bereitschaft zur Durchführung von Dienstreisen;
- eine gute Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- die Fähigkeit zum selbständigen Arbeiten sowie eine hohe Belastbarkeit und Flexibilität.

Wir bieten

- Eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer internationalen Arbeitsumgebung;
- eine für 3 Jahre befristete Teilzeitbeschäftigung mit 25,35 Wochenstunden. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;



- einen Eintritt zum 1. April 2024 vorbehaltlich der Bewilligung durch den Projektträger.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Das Julius Kühn-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderungen sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss für 23,28 € bezogen werden.

Mehr Informationen

Dr. Elke Bloem
Tel.: 0531 596-2312
elke.bloem@julius-kuehn.de

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 16. Februar 2024 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-

Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertung.html>.

Das Julius Kühn-Institut ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

Hausanschrift: Julius Kühn-Institut (JKI), Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Zentralabteilung, Messeweg 11/12, 38104 Braunschweig. Informationen zum Datenschutz finden Sie hier: <https://www.julius-kuehn.de/datenschutz-stellenangebote>.



INTERAMT Angebots-ID	1083016
Kennung für Bewerbungen	BS-PB-WA-06-24
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Wissenschaftliche Mitarbeiterin/wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)
Behörde	Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen



Homepage	https://www.julius-kuehn.de/
Einsatzort Straße	Bundesallee 58
Einsatzort PLZ / Ort	38116 Braunschweig
Dienstverhältnis	Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	TVöD-Bund E 13
Befristung (Monate)	36
Teilzeit / Vollzeit	Teilzeit
Wochenarbeitszeit	25,35h für Arbeitnehmer
Bewerbungsfrist	16.02.2024
Besetzung zum	01.04.24 vorbehaltlich der Bewilligung
Ansprechpartner	Frau Nadine Kämmerer Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen Messeweg 11/12, 38104 Braunschweig
E-Mail	nadine.kaemmerer@julius-kuehn.de
Weiterer Ansprechpartner	Frau Elke Bloem Julius Kühn-Institut (JKI) - Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen
E-Mail	elke.bloem@julius-kuehn.de

Quelle Stellenangebot: Infos von Dritten an AKFB weitergeleitet



AKFB

Arbeitskreis Forstliches Berufsbild e.V.

Die **ehrenamtliche Arbeit** des AKFB e.V. ist nur durch die Beiträge seiner treuen Mitglieder möglich. Der Gedanke dahinter: Forstleute sind füreinander da!

Unterstützen auch Sie unsere Arbeit und treten Sie dem Verein bei oder übermitteln Sie uns eine Spende.

Alle Informationen hierzu finden Sie unter <https://www.akfb.de/akfb-e-v-unterstuetzung/>

Bitte teilen Sie uns mit, wenn sich Ihre Kontaktdaten geändert haben. Dies hilft, unsere Datenbank aktuell und schlank zu halten. Vielen Dank.

Haben Sie eine **Stellenausschreibung gesehen, die für eine Forstkollegin/ einen Forstkollegen interessant sein könnte?** Oder suchen Sie eine neue Mitarbeiterin/einen neuen Mitarbeiter? Bitte lassen Sie es uns wissen. Senden Sie uns eine E-Mail unter stelleninfo@akfb.de

Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit unter <https://www.akfb.de/stelleninfo-abmeldung/> abbestellen.

Impressum:

Herausgeber: Arbeitskreis Forstliches Berufsbild (AKFB) e.V., Postfach 529, 79005 Freiburg im Breisgau
Info@akfb.de

Redaktion: Dr. Elsbeth Gerecke, Im Wolfsgrund 2, 79859 Schluchsee,
Tel.: 07656 – 14 21 oder 0171 – 20 18 041.
Stelleninfo@akfb.de

Erscheinungszeitraum: ca. wöchentlich zu Beginn jeder Woche, jedoch abhängig vom Stellenangebot.

Bezugspreis: Kostenlos.
Spendenkonto des AKFB: AKFB e.V.
IBAN: DE28 6601 0075 0194 6477 53
BIC: PBNKDEFF